



Semesterheft für das Wintersemester 2019/2020

5. Semester

Studiengang Humanmedizin

1. klinisches Jahr



Fachschaft ist ...

.... was du draus machst!

FACHSCHAFTSRAT MEDIZIN
UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Die Fachschaft Medizin, das sind alle Medizinstudierenden an der Universität Greifswald. Der **Fachschaftsrat Medizin** (FSRmed) besteht aktuell aus etwa 20 engagierten Studierenden, die sich für die Belange ihrer KommilitonInnen einsetzen. Bei jeglichen Fragen oder Problemen könnt ihr an uns herantreten - denn wir verstehen uns als **Vermittler zwischen ProfessorInnen und Studierenden**.

Wir organisieren **Informationsveranstaltungen**, die **Erstiwoche**, **Workshops**, den Tag der Wissenschaft, Partys und vieles mehr

Wir unterstützen euch mit verschiedenen Angeboten:

Klinik- und Bücherpakete

Aktuellen **Lehrbüchern** zur Rezension

eLearning und Amboss-Lizenz

Infos zu Fortbildungen, Kongressen und Workshops rund um die Medizin

Tutorien für Studierende mit Sprachbarriere

Verleih von **Veranstaltungstechnik**

Kittel für die Erstsemester und **Präpbesteck** für die Anatomie

..... und vielem mehr!

Diese Angebote sind zum größten Teil durch die Wohnsitzprämie finanziert.



Ihr wollt mitmachen?

Sitzungen **jeden Montag um 19 Uhr** im FSR Büro
(Fleischmannstr. 42 / 3. OG)

Schaut einfach vorbei, jeder ist willkommen!

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung:

www.FSRmed.de info@FSRmed.de

persönlich montags 18.30-20 Uhr im FSR Büro (Fleischmannstr. 42 / 3. OG)



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	2
Wichtige Kontakte und Adressen	2
Abkürzungen	5
Veranstaltungsräume	5
Vorlesungszeit.....	6
Leistungsüberprüfungen	6
Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz	6
Informationen zur Schutzkittelbekleidung.....	7
Elektronischer Informationsaustausch	7
eCampus.....	7
elektronischer Leistungsnachweis (eLena)	7
Evaluation	7
Lernzielkataloge	8
An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen	8
Anmeldung.....	8
Abmeldung.....	8
Krankheit/ Säumnis	8
Studienberatung.....	8
Veranstaltungspläne	9
Lehrveranstaltungen	27
Untersuchungskurs	27
Einweisung Hygiene.....	28
Chirurgie	28
Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	28
Innere Medizin.....	29
Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik	29
Transfusionsmedizin	30
Pathologie (Teil I).....	30
Pathophysiologie.....	33
Pharmakologie, Toxikologie	33
QB 1 Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik	35
QB 6 Klinische Umweltmedizin	37
QB 8 Notfallmedizin (Teil I)	37
QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Teil I)	39
Wahlfächer.....	40
Sprecher der Querschnittsbereiche.....	41
Fachgebiete im Praktischen Jahr	41
Ordnungen und Regelungen	42
Merkblätter des LPH M-V	42
Merkblatt zur Famulatur	42
Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ).....	45
Sonstige Informationen	48
Bachelor of Science in Biomedical Science	48

Allgemeines

Wichtige Kontakte und Adressen

Fakultätsleitung & Beauftragte

Stellv. Wissenschaftlicher Vorstand

Prof. Dr. med. Karlhans Endlich

Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8

☎ 86 50 01

Prodekane

Prof. Dr. med. Karlhans Endlich

Prof. Dr. med. Andreas Greinacher

Prof. Dr. med. Markus M. Lerch

Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8

☎ 86 50 01

Studiendekan

Prof. Dr. med. Hans J. Grabe

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Ellernholzstr. 1-2, 17475 Greifswald

☎ 86 50 15, 86 68 42, grabeh@uni-greifswald.de

Stellvertretende Studiendekane:

Prof. Dr. rer. nat. Uwe Lendeckel,

Prof. Dr. med. dent. Bernd Kordaß

Sprechzeiten: Termin nach Vereinbarung im Studiendekanat

Ärztlicher Vorstand der Universitätsmedizin

Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke

Büro des Ärztlichen Vorstandes, Fleischmannstraße 8

☎ 86 50 13

Studienfachberater

Klinischer Abschnitt Medizin

Prof. Dr. med. Hans J. Grabe

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2

☎ 86 50 15, grabeh@uni-greifswald.de

Sprechzeiten: Termine nach Vereinbarung im Sekretariat der Klinik

Beauftragter für Integrationsfragen

Prof. Dr. rer. nat. Oliver von Bohlen und Halbach

Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c

☎ 86 53 13, oliver.vonbohlen@uni-greifswald.de

Sprechzeiten: Termine nach Vereinbarung im Sekretariat des Instituts

Ihr Team im Studiendekanat Medizin und Zahnmedizin

Studiendekanat der Universitätsmedizin

Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald

<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/>

Sprechzeiten: Mo: 14 – 16 Uhr | Di: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr | Do: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr | Fr: Termine nach Vereinbarung

Während der Sprechzeiten kann es vorkommen, dass wir telefonisch nur eingeschränkt erreichbar sind.

Referentinnen:

Dörte Meiering, ☎ 86 50 11

doerte.meiering@med.uni-greifswald.de

Leitende Referentin

Vivian Werner, ☎ 86 50 08

vivian.werner@med.uni-greifswald.de

Referentin

Mitarbeitende:

Daniela Backhaus, ☎ 86 50 07

daniela.backhaus@med.uni-greifswald.de

Mitarbeiterin

Anita Turek, ☎ 86 52 41

anita.turek@med.uni-greifswald.de

Mitarbeiterin

Eileen Stoldt, ☎ 86 50 15, Fax 86 50 14

studekan@med.uni-greifswald.de

Büroassistentz

Marko Witt, ☎ 86 50 18

ecampus-umg@med.uni-greifswald.de

IT-Verantwortlicher

Hans-Dieter Hoster, ☎ 86 22 309

raumbuchung-umg@med.uni-greifswald.de

Hörsaalassistent

Stud. Hilfskraft:

Anne-Katrin Rachfall

<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids/>

Beratung für Studierende mit Kind

Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“

Referentin:

Dörte Meiering, ☎ 86 50 11

begreifbar.umg@uni-greifswald.de

Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald

<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/llz/>

Weitere wichtige Kontakte

Landesprüfungsamt für Heilberufe (LPH) Mecklenburg-Vorpommern	Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock ☎ 0 381 / 331 59 104, Fax 0 381 / 331 59 044
Sprechzeiten:	Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12
<u>LPH Greifswald:</u>	Lange Reihe 2, 17489 Greifswald
Sprechzeiten / Termine 2019:	15.10., 29.10., 12.11., 26.11., und 10.12., jeweils von 9-12 und 14-17 Uhr. Am 11.12. von 9-12 Uhr und 13-15.30 Uhr)
	- Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungen - Anrechnung von Studienleistungen aus anderen Fächern
International Office Leitung Dr. Hasmik Hunanyan	Domstr. 8, ☎ 420 11 16, Fax: 420 11 20, international.office@uni-greifswald.de
Sprechzeiten:	Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
während der Vorlesungszeit:	Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit:	Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr
	- Informationen und Beratung zu Ausschreibungen von Programmen, Stipendien und sonstigen Förderungsmöglichkeiten - Informationen und Beratung zu den Möglichkeiten eines Aufenthalts im Ausland sowie Hinweise zur Planung, Finanzierung, Durchführung usw. (Auslandssemester, Pflegepraktika, Famulaturen)
Auslandsbeauftragter der Med. Fakultät Prof. Dr. Lars Kaderali.	Institut für Bioinformatik, Felix-Hausdorff-Str. 8, ☎ 86 5440
Fachschaftsrat Medizin	Fleischmannstr. 42 (3.OG), ☎ 86 50 05, Fax: 8619539, info@fsrmed.de
Sprechzeiten:	Mo. 18:30 – 20 Uhr
	Studentische Vertretung der Studierenden der Humanmedizin
Gleichstellungsbeauftragte NN	☎ 86 56 70, gleichstellungumq@uni-greifswald.de
	Gesprächstermine werden nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail oder Telefon vergeben.
Promotionsbüro Silke Schwarze Mathilda Guerin	Dekanat, Fleischmannstraße 42, ☎ 86 50 03, Fax 86 50 14 prommed@med.uni-greifswald.de
	administrative Begleitung (Anträge, Formalitäten, Ausstellung der Promotionsurkunden)
Förderprogramme für Doktoranden Miriam Halle	Dekanat, Fleischmannstraße 8, ☎ 86 50 99, Fax 86 50 02, miriam.halle@med.uni-greifswald.de
Studierendensekretariat Referatsleiter: Bernd Ebert	Rubenowstr. 2, ☎ 420 12 92, Fax 420 12 82
Sprechzeiten:	Mo., Di., Do., Fr. 9 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr
	Informationen zu organisatorischen Fragen wie Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung, Rückmeldung, Studiengangs- und/oder Hochschulwechsel, Exmatrikulation, Zweitstudium, Losverfahren, Studienplatztausch Die persönlichen Zuständigkeiten regeln sich nach dem Alphabet:
	(A – Gk) Susanne Rathjen ☎ 420 12 87
	(Gl – K) Stefanie Schult ☎ 420 12 25
	(L – Sb) Karin Wessel ☎ 420 12 89
	(Sch – Z) Kerstin Rose ☎ 420 12 91

Schwerbehindertenbeauftragte

Prof. Dr. Christine Stöhr

Münsterstr. 1; ☎ 420 41 04, stoehr@uni-greifswald.de

Betriebsärztlicher Dienst der Universität

Dipl.-Med. Christine Rutscher, Annika Schmidt-Bandelin

Fleischmannstr. 44, ☎ 86 53 55, Fax 86 53 52

Vor der Aufnahme von Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen nach Anhang IV (1) BioStoffV hat der Arbeitgeber Studierende arbeitsmedizinisch untersuchen und beraten zu lassen. Aus diesem Grund erhalten Sie vom Studierendensekretariat bei der Einschreibung das Merkblatt zur „Untersuchung und Beratung gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV)“.

Was verbirgt sich dahinter?

Hauptziel ist der Schutz vor Infektionen durch Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen (z. B. Blut, Urin, Stuhl).

Kontakt zu diesen Stoffen kann man z. B. bei Blutabnahmen, pflegerischen Tätigkeiten (z. B. Waschen) oder im Labor haben.

Die vom betriebsärztlichen Dienst unentgeltlich durchgeführte Vorsorgeuntersuchung beinhaltet dabei Beratung, Untersuchung und gegebenenfalls die Hepatitis-B-Impfung. Bringen Sie deshalb zur Untersuchung Ihren Impfausweis mit.

Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin unter der o. g. Telefonnummer.

Sicherheitsingenieur

Ralf Kolbe

Wollweberstr. 1, ☎ 420 13 13

Studierende sind aufgrund ihres Ausbildungsverhältnisses kraft Gesetzes gegen Folgen von Unfällen versichert, die sie im Zusammenhang mit dem Besuch der Universität erleiden.

Sollte ein Studierender durch einen Unfall verletzt werden, so ist das der Einrichtung, der der Studierende angehört, unverzüglich zu melden.

→ Bei Medizin- und Zahnmedizinstudierenden erfolgt die Unfallanzeige durch die Studierenden im Studiendekanat und wird vom Studiendekanat an den Sicherheitsingenieur weitergegeben.

Sozialberatung des Studierendenwerkes Greifswald

Christin Rewitz/ Nadja Paluch

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 10, beratung@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Di.: 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do.: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr und n. V.

- Allgemeine finanzielle Vergünstigungen für Studierende
- Versicherungsfragen
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung (außer BAföG)
- Studieren mit Kind
- Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ausländische Studierende in Deutschland

Psychologische Beratung: Die Beratung erfolgt vertraulich. Die Vermittlung erfolgt über die Sozialberatung.

Amt für Ausbildungsförderung

Abteilungsleiter: Karl Schöppner

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 41, Fax 86 17 55, bafög@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do.: 10:30 – 12 Uhr, zusätzlich: Di. 14 – 17 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr

Hinweise zur Ausbildungsförderung nach BAföG

Alle Studierenden, die nach dem BAföG Leistungen zum Lebensunterhalt und der Ausbildung erhalten, müssen den Nachweis erbringen, dass sie am Ende des 4. Semesters die üblichen Leistungen des vierten Semesters bestanden haben. In der Medizin ist dies das Ergebnis des Ersten Abschnittes der Ärztlichen Prüfung („Physikum“). Nur im Fall von ausstehenden Leistungsnachweisen erstellt das Studiendekanat eine Bescheinigung nach § 48 BAföG.

Abkürzungen

Bezeichnung	Bedeutung
CM	Community Medicine
c. t. (cum tempore)	Veranstaltung beginnt 15 Minuten nach der angegebenen Zeit („akademisches Viertel“)
DZ	Diagnostikzentrum
ePrüfung	elektronische Prüfung am Rechner
FS	Fleischmannstr.
HS	Hörsaal
K	Kurs
LLZ	Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“
P	Praktikum
PG	Praktikumsgebäude
PR	Praktikumsraum
S	Seminar
SR	Seminarraum
s. t. (sine tempore)	Veranstaltung beginnt exakt zur angegebenen Zeit
V	Vorlesung

Veranstaltungsräume

Raumbezeichnung	Adresse
HS 5	Hörsaalgebäude Rubenowstraße („Audimax“)
HS Institut für Anatomie und Zellbiologie, Mikroskopiersaal	F.-Loeffler-Straße 23 c
HS Institut für Pathologie	F.-Loeffler-Straße 23 e
HS C-DAT Institut für Pharmakologie	F.-Hausdorff-Str. 3
HS I Institut für Biochemie (SR D 213, SR D 115)	F.-Hausdorff-Str. 4
HS Institut für Physik	F.-Hausdorff-Str. 6
HS FS	Fleischmannstraße 42
HS ZZMK	W.-Rathenau-Str. 42
HS Ellernholzstraße	Ellernholzstraße. 1/2
HS Nord	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang links)
HS Süd	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang rechts)
HS Loefflerstr.	F.-Loeffler-Str. 70
HS Bibliothek (Universitätsbibliothek)	F.-Hausdorff-Str. 10
HS 1, 2, 3, 4 E.-L.-Platz	Hörsaalgebäude Ernst-Lohmeyer-Platz 6
SR B 3.49(SR 13.3.1, 3. Etage)	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz)
PR 1, 2, 3, 4 FS	Fleischmannstr. 42 (Giebelseite Ost, Erdgeschoss)
SR 1, 2, 3, 4, 5, 6, PR 1, 2, 3 PG	Praktikumsgebäude Sauerbruchstr. (Nähe Hubschrauberlandeplatz)
SR J 02.16 (SR 4.2.22)	DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 2. Obergeschoss
SR J04.33/34 (SR 5.4.11/5.4.10), SR J05.38/39 (SR 5.5.11/5.5.10)	DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 4. bzw. 5. Obergeschoss
LLZ, ÜR 1 – 9, SR LLZ	Fleischmannstr. 42, 2. Obergeschoss
SR 1, 2 (IEGM)	Institut für Ethik und Geschichte der Medizin Ellernholzstraße. 1-2
SR P 01.53	Frauenklinik, Klinikum, Sauerbruchstr. 1

Vorlesungszeit

	Wintersemester 2019 / 2020	Sommersemester 2020
Vorlesungszeit	14.10.19 – 01.02.20	06.04.20 – 11.07.20
zusätzliche Prüfungs-/Praktikumszeit	03.-13.02.20	17.08. – 09.10.2020
vorlesungsfreie Tage	31.10.19; 23.12.19 – 04.01.20	10.04./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20
Rückmeldefristen	20.01. – 14.02.20	13.07. – 07.08.20

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Universität Greifswald erhalten Sie unter folgendem Link:

<https://www.uni-greifswald.de/studium/mein-studium/termine-und-fristen/>

Leistungsüberprüfungen

Termin	Fach	Art	Beginn	Raum
Fr., 10.01.20	QB 11 Radiologie	Klausur	15:30	HS 3/4 E.-L.-Platz
13.01. – 17.01.*	Untersuchungskurs	Feedback-OSCE	Lt. Einteilung	LLZ
Fr., 17.01.20	QB 1	Klausur	15:00	HS 3/4 E.-L.-Platz
28.01. – 13.02.*	Pathologie	Mündliches Testat		Institut für Pathologie
Termin lt. Aushang				
Fr., 13.03.20	Pharmakologie	Elektronische Prüfung	10:00	HS Süd

** Gruppeneinteilung beachten*

Änderungen vorbehalten!

Bitte achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen (Aushang, Internet etc.), auch für weitere Wiederholungsmöglichkeiten!

Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz

Haftpflichtversicherung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Studierende für Sachschäden, die sie schuldhaft (d. h. vorsätzlich oder fahrlässig) der Universitätsmedizin zufügen, nach den allgemeinen Vorschriften der §§ 823 ff. BGB haften. Entsprechende Schadensrisiken sind von Versicherungen der Universitätsmedizin nicht abgedeckt. Ihnen ist daher zu empfehlen, in Bezug auf die genannten Sachschadensrisiken für die Zeit Ihres Studiums eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Zunächst sollten Sie allerdings prüfen, ob und inwieweit Sie während des Studiums über Ihre Eltern im Rahmen einer Familienhaftpflichtversicherung mitversichert sind.

Unfallversicherung

Für immatrikulierte Studierende besteht während des Besuchs von Vorlesungen, Seminaren und Kursen ein Versicherungsschutz. Er erstreckt sich zudem auf sonstige von der Hochschule verantwortete Tätigkeiten, wie etwa die Teilnahme an Exkursionen im In- und Ausland, am allgemeinen Hochschulsport oder auf Tätigkeiten in der studentischen Mitverwaltung. Auch die direkten Wege zu und von der Hochschule stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

Ausbildungsabschnitte nach Approbationsordnung

a) innerhalb Deutschlands

Bei vorgeschriebenen Ausbildungsabschnitten nach der Approbationsordnung (wie zum Beispiel Krankenpflege-dienst und Famulatur), entsteht der Versicherungsschutz über die Einsatzstelle. D.h., dass ein Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung nicht als „Studenten“, sondern zum Beispiel als „Beschäftigter“ zustande kommt. Dies ist innerhalb Deutschlands unproblematisch, da in der Regel alle „Beschäftigten“ unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung stehen. Die Versicherung erfolgt dann über den Unfallversicherungsträger der Einsatzstelle.

b) außerhalb Deutschlands

Da sich der Versicherungsschutz nach der Einsatzstelle richtet, besteht kein Versicherungsschutz im Ausland. Die Deutsche gesetzliche Unfallversicherung ist in der Regel nicht für Unternehmen im Ausland zuständig. Es ist hier das Recht des Staates anzuwenden, in dem die Tätigkeit erfolgt.

Mutterschutzgesetz

Das Mutterschutzgesetz verpflichtet seit dem 1. Januar 2018 auch die Hochschulen und Universitäten in Deutschland dazu, die betreffenden Studentinnen wie jede andere Arbeitnehmerin zu behandeln.

Um zum eigenen Schutz und dem des Kindes die Rechte nach dem Mutterschutzgesetz in Anspruch nehmen zu können, ist es wichtig, die Universität so früh wie möglich über die Schwangerschaft bzw. die Stillzeit zu informieren.

ren. Die Mitteilung muss von der Studentin an das Studiendekanat gerichtet werden. Im Fall einer Schwangerschaft raten wir dringend zu einer Studienberatung im Studiendekanat.

Informationen zur Schutzkittelbekleidung

Bei Tätigkeiten am Patienten sind in allen Situationen, bei denen eine Infektionsgefährdung des Patienten oder auch des Studierenden gegeben ist, Schutzkittel oder Kasack und Hose zu tragen.

Die Universitätsmedizin hat für Sie die notwendige Schutzbekleidung mit dem entsprechenden Service organisiert. Im Klinikum stehen zentrale Umkleiden für Studierende zur Verfügung, Schutzkleidung erhalten Sie an den ausgewiesenen Wäscheausgaben.

Elektronischer Informationsaustausch

eCampus

Der eCampus des Studiendekanats stellt Ihr Online-Portal zur schnellen, einfachen und sicheren Information rund um Ihr Studium dar.

Hier finden Sie über Ihren persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu

- Evaluationen,
- Gruppeneinteilungen,
- Leistungsnachweisen (eLena, siehe spezielle Hinweise),
- Skripten, Seminarschwerpunkten,
- Klausurergebnissen und
- vielen anderen Dingen.

Wie gelange ich auf den eCampus?

Mit Ihren Login-Daten (Username und Passwort) können Sie sich wie bisher auf folgender Internetseite einloggen:

<https://ecampus.medizin.uni-greifswald.de/>

elektronischer Leistungsnachweis (eLena)

Auf unseren e-Campus-Seiten wird jedem einzelnen Studierenden ein persönlicher **elektronischer Leistungsnachweis (kurz: eLena)** statt der sonst üblichen Scheine zur Verfügung gestellt.

Neben der einfachen und zeitnahen Information der Studierenden bietet eLena auch die Vorteile einer sicheren und datenschutzkonformen Datenübermittlung. In enger Kooperation mit den Einrichtungen wird das Studiendekanat die Leistungen der Studierenden erfassen und kontinuierlich aktualisieren.

Bei Bedarf erfolgt im Studiendekanat der Ausdruck eines Leistungsnachweises. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig vorher im Studiendekanat.

Nach Abschluss des Wintersemesters können Sie über Ihre persönliche Seite im eCampus Einsicht in Ihre im WS 2019/20 vollständig erbrachten Leistungen nehmen. Diese werden dann Ihrem Studienverlauf entsprechend chronologisch weiter vervollständigt und ersetzen die bisherigen Scheine.

Evaluation

Welche Veranstaltungen werden evaluiert?

Alle Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Kurse, Seminare, Praktika etc.) des Wintersemesters nach Studienplan.

Die Evaluation erfolgt innerhalb der ausgewiesenen Evaluationszeiträume, unabhängig davon, ob die Lehrveranstaltung abgeschlossen ist oder im kommenden Semester fortgesetzt wird.

Grundsätzlich können Sie nur die Veranstaltungen evaluieren, die zu Ihrem Studienprogramm gehören. Jede Veranstaltung kann nur einmal evaluiert werden. Sollten Sie an Lehrveranstaltungen wiederholt teilnehmen, bewerten Sie bitte ausschließlich die zu wiederholende Veranstaltung.

Wie wird evaluiert?

Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.

Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

Evaluationszeitraum

1. November 2019 – 31. März 2020

Die Evaluationszeiträume für jedes Semester werden im Internet bekannt gegeben und sind durch die Studierenden einzuhalten, da eine nachträgliche Evaluation weder sinnvoll noch technisch möglich ist.

Lernzielkataloge

Bitte beachten Sie die Lernzielkataloge der einzelnen Fachgebiete im eCampus. Die Kataloge definieren die prüfungsrelevanten Lehrinhalte der Veranstaltungen und sind Inhalt der Leistungsüberprüfungen.

An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen

Anmeldung

Wann ist eine Anmeldung erforderlich?

wenn das Studium nach Studienplan verläuft ↓ einmalige Anmeldung	wenn das Studium nicht nach Studienplan verläuft ↓ Anmeldung nach Bedarf
- vor Beginn des Studiums zum 1. Fachsemester (Erster Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus - vor Beginn des 1. klinischen Jahres (Zweiter Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus	- Lehrveranstaltungen müssen wiederholt oder aus anderen Semestern erstmalig belegt werden (frühestens am Ende des 2. Semesters nötig) - Unterbrechung des Studiums aufgrund von Urlaubs- oder Promotionssemestern Fristen: - für Veranstaltungen, die im SoSe beginnen: bis spätestens 15. Januar des jeweiligen Jahres - für Veranstaltungen, die im WS beginnen: bis spätestens 15. Juni des jeweiligen Jahres

Bei Unsicherheiten, ob eine Anmeldung erfolgen muss oder nicht, fragen Sie bitte im Studiendekanat nach.

Eine Berücksichtigung bei der Platzvergabe der scheinpflichtigen Veranstaltungen kann nur nach fristgerechter Anmeldung erfolgen!

Die **Zulassung** zu den Pflichtveranstaltungen erfolgt nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Immatrikulation an der Universität Greifswald (ein Zweit- bzw. Gasthörerstatus reicht nicht aus),
- Anmeldung im Studiendekanat ist unter Beachtung oben stehender Hinweise erfolgt

Die **Einteilung** in die Pflichtveranstaltungen wird im Studiendekanat eine Woche vor Kursbeginn im eCampus bekannt gegeben. Die Aushänge des Studiendekanats sind zu beachten und zu überprüfen.

Abmeldung

Eine **Abmeldung** von scheinpflichtigen Lehrveranstaltungen ist nur vor Beginn der Lehrveranstaltung möglich.

Bei **Abbruch** einer bereits begonnenen Lehrveranstaltung gilt diese als nicht bestanden und kann nur noch entsprechend § 8 Abs. 13 der Studienordnung wiederholt werden. Studierende, die zu den angemeldeten Lehrveranstaltungen aus von ihnen zu vertretenden Gründen ohne Abmeldung nicht erscheinen oder den Kurs abbrechen, werden bei der zentralen Verteilung der Plätze im nächsten Semester nachrangig behandelt.

Krankheit/ Säumnis

Als Nachweis für entschuldigte Säumnis im Falle einer Krankheit hat gemäß § 8 Studienordnung Humanmedizin die unverzügliche Vorlage eines ärztlichen Attestes im Studiendekanat zu erfolgen. Bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ist ein amtsärztliches Attest im Studiendekanat vorzulegen. Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*der Studiendekan*in, welcher den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann.

Studienberatung

Eine Studienberatung wird empfohlen bei:

- individueller Studienplanung, z.B. wegen Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Promotion, Auslandsstudium,
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben,
- zeitlicher Verzögerung, gemessen am Studienplan,
- studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

Curriculum Zweiter Abschnitt | nach Studienplan ab WS 19/20

	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
1. Klinisches Jahr 5./6. Semester		Einführung zum UK	Untersuchungskurs (UK)	OSCE	Patho- testate	Pharmakologieklausur	Veranstaltungen Innere Medizin (Teil 2) Frauenheilkunde/Geburtshilfe (Teil1) Kinderheilkunde (Teil 1) Pathologie (Teil 2) Transfusionsmedizin + Mikrobiologie/Virologie/Hygiene + klinische Chemie/Laboratoriumsdiagnostik (=>Laborblock mit QB 6)					
		Querschnittsbereiche QB 6: klinische Umweltmedizin QB 9: Klinische Pharmakologie/ Pharmakotherapie (Teil 1) QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Teil 2)										
		Bedside teaching Chirurgie/ Innere Medizin (jeweils 2 Wochen halbtags)										
2. Klinisches Jahr 7./8. Semester	BP	Veranstaltungen Allgemeinmedizin , Augenheilkunde , Dermatologie, Frauenheilkunde (Teil 2), Kinderheilkunde (Teil 2), Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Urologie, Orthopädie, Neurologie, Psychosomatik, Psychiatrie		BP		BP	Veranstaltungen Anästhesiologie Querschnittsbereiche QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz QB 8: Notfallmedizin (Teil 2/2)		BP		BP	
		Querschnittsbereiche QB 9: Klinische Pharmakologie/ Pharmakotherapie (2)										
		Bedside teaching (Uak) Kinderheilkunde (1 Woche) Frauenheilkunde (1 Woche) Σ 2 Wochen (halbtags)/Stud.										
3. Klinisches Jahr 9./10. Semester	BP	Veranstaltungen Rechtsmedizin (Teil 1), Arbeitsmedizin, Sozialmedizin Humangenetik		BP		BST	Bedside teaching (Uak) Kinderheilkunde (1 Woche) Frauenheilkunde (1 Woche) Σ 2 Wochen (halbtags)/Stud.		BST		BST	
		Querschnittsbereiche QB 4: Infektiologie, Immunologie (Teil 1) + Infektiologie, Immunologie (Teil 12) QB 7: Medizin des Alterns QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung QB 13: Palliativmedizin QB 14: Schmerzmedizin										
		OSCE Allgemeinmedizin										
4. Klin. Jahr (11./12. Sem.)	2. Staats-examen						7 Wochen Veranstaltungen Rechtsmedizin (Teil 2) Querschnittsbereiche QB 2: Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, öffentlichen Gesundheitswesen QB 12: Rehabilitation					
							Praktisches Jahr (PJ)					
							48 Wochen, Beginn 2. Hälfte November					

Schraffierte Flächen weisen auf Kurse im Rotationsprinzip hin, d.h. für alle Studierenden kommt nur ein Teil des Zeitraums in Frage

M = Mini-Stex Elektronische Prüfung über mehrere Fachgebiete	Vorlesungsfrei
---	----------------

BLOCKPRAKTIKUM Chirurgie, Innere Medizin, Allgemeinmedizin, Frauenheilkunde, Kinderheilkunde	BEDSIDE TEACHING Hauptfächer Chirurgie, Innere Medizin, Frauenheilkunde, Kinderheilkunde	BEDSIDE TEACHING weitere klin.-praktische Fächer Augen, Dermatologie, HNO, Neurologie, Orthopädie, Psychiatrie, Psychosomatik, Urologie
--	---	--

im 2. klin. Jahr wird je unterschiedlich schraffiertem Block jeweils nur einer der möglichen Blöcke belegt

Rotationsplan Untersuchungskurs - 1. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit 1. Min. Jahr, 14.10.19-01.02.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Durchgang A

Gruppe	I					II					III					IV				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
UK-Gruppe	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Studierende	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Mo., 28.10.19	Innere		Chirurgie		Psychiatrie	Neurologie	Orthopädie	Dermatologie												
Di., 29.10.19					Neurologie	Psychiatrie	Dermatologie	Orthopädie												
Mo., 04.11.19	Chirurgie		Innere		Orthopädie	Dermatologie	Neurologie	Psychiatrie												
Di., 05.11.19					Dermatologie	Orthopädie	Neurologie	Psychiatrie												
Mo., 11.11.19	Psychiatrie		Orthopädie		Innere		Chirurgie													
Di., 12.11.19	Neurologie		Dermatologie		Chirurgie		Innere													
Mo., 18.11.19	Orthopädie		Psychiatrie		Chirurgie															
Di., 19.11.19	Dermatologie		Neurologie		Psychiatrie															
Mo., 25.11.19									Innere		Chirurgie									
Di., 26.11.19																	Neurologie	Orthopädie	Dermatologie	
Mo., 02.12.19									Chirurgie		Innere						Psychiatrie	Dermatologie	Orthopädie	
Di., 03.12.19																	Orthopädie	Psychiatrie	Neurologie	
Mo., 09.12.19									Psychiatrie		Orthopädie						Dermatologie	Neurologie	Psychiatrie	
Di., 10.12.19									Neurologie		Dermatologie						Innere	Chirurgie		
Mo., 16.12.19									Orthopädie		Neurologie						Chirurgie			
Di., 17.12.19									Dermatologie		Psychiatrie									
Mo., 06.01.20											Neurologie									
Di., 07.01.20																				
Mo., 13.01.20																				
Di., 14.01.20																				
prakt. Prüfung (OSCE)																				

Durchgang B

Gruppe	V					VI					VII					VIII				
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32				
UK-Gruppe	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Studierende	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Do., 31.10.19	Innere		Chirurgie		Psychiatrie	Neurologie	Orthopädie	Dermatologie												
Fr., 01.11.19					Neurologie	Psychiatrie	Dermatologie	Orthopädie												
Do., 07.11.19	Chirurgie		Innere		Orthopädie	Dermatologie	Psychiatrie	Neurologie												
Fr., 08.11.19					Dermatologie	Orthopädie	Neurologie	Psychiatrie												
Do., 14.11.19	Psychiatrie		Orthopädie		Innere		Chirurgie													
Fr., 15.11.19	Neurologie		Dermatologie		Chirurgie		Innere													
Do., 21.11.19	Orthopädie		Psychiatrie		Chirurgie		Innere													
Fr., 22.11.19	Dermatologie		Neurologie																	
Do., 28.11.19					Chirurgie															
Fr., 29.11.19									Innere		Chirurgie									
Do., 05.12.19									Chirurgie		Innere									
Fr., 06.12.19																	Neurologie	Psychiatrie	Orthopädie	
Do., 12.12.19									Psychiatrie		Orthopädie						Dermatologie	Neurologie	Psychiatrie	
Fr., 13.12.19									Neurologie		Dermatologie						Orthopädie	Chirurgie		
Do., 19.12.19									Orthopädie		Psychiatrie						Innere			
Fr., 20.12.19									Dermatologie		Neurologie						Chirurgie			
Do., 09.01.20																				
Fr., 10.01.20																				
Do., 16.01.20																				
Fr., 17.01.20																				
prakt. Prüfung (OSCE)																				

Feiertag

Veranstaltungsplan - 1. klin. Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 14.10.19-01.02.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20, zusätzliche Prüfungszeit: 03. - 14.02.20 (Pathologie)

Montag, 14. Oktober 2019		Dienstag, 15. Oktober 2019		Mittwoch, 16. Oktober 2019		Donnerstag, 17. Oktober 2019		Freitag, 18. Oktober 2019	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44	Informationsveranstaltung - HS Nord V Busemann, A., Haralambiev, L. Einführung Chirurgie							
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Hygiene - HS Nord V Kramer, A. Grundlagen des Selbstschutzes und Schutzes von Patienten von nosokomialen Infektionen							
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29	QB 1 Notfallmedizin - HS Nord V Tzvetkov, M. Einführung in die Pharmakologie, Pharmakodynamik							
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14	QB 1 - HS Nord V P. Stucke, S. Dör, M. Haralambiev, L. Kallert, L. Einführung med. Biometrie							
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen gelblichen Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

***) Bitte beachten Sie die besonderen Gruppenregelungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).**

V-Vorlesung, V-Lekture, P-Praktikum, PC-Praktikumsgruppe, BP- Biopsychiatrie, S-Seminar, LUK-Unterricht im Krankheits, U-Übung, U-Übungsgruppenleitung, ePrüfungselektronische Prüfung, POI-Probemonitoriertes Lernen

Gruppeneinteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je ökonomische Gruppe ca. 23 Stud.)

Gruppe I = 1 - 4
Gruppe II = 5 - 8
Gruppe III = 9 - 12
Gruppe IV = 13 - 16
Gruppe V = 17 - 20
Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe VIII = 29 - 32

Veranstaltungsplan - 1. klin. Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 14.10.19-01.02.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20, zusätzliche Prüfungszeit: 03. - 14.02.20 (Pathologie)

Montag, 21. Oktober 2019		Dienstag, 22. Oktober 2019		Mittwoch, 23. Oktober 2019		Donnerstag, 24. Oktober 2019		Freitag, 25. Oktober 2019	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	QB 1.1 Radiologie - HS Nord V Hosen, N., Pasch, A. Thoraxaufhebung II	Unterrichtskurs - HS Nord V Prokows, F., Grabe, H. Einführung Neurologie / Psychiatrie	Unterrichtskurs - HS Nord V Dieschlein, G., Kasch, R. Einführung Dermatologie / Orthopädie	QB 1.1 Radiologie - HS Nord V Hosen, N., Pasch, A. Polynoma	QB 1.1 Radiologie - HS Nord V Hosen, N., Pasch, A. Abdomen			
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14	Pathologie - HS Nord V Dombrowski, F. Angiobone Erkrankungen	Pathologie - HS Nord V Dombrowski, F. Exogene Noxen (1)	Pathologie - HS Nord V Dombrowski, F. Exogene Noxen (2)	Pathologie - HS Nord V Dombrowski, F. Einzündung (1)	Pathologie - HS Nord V Dombrowski, F. Einzündung (2)			
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Pharmakologie - HS Nord V Tzvetkov, M. Schmerzmittel	Pharmakologie - HS Nord V Tzvetkov, M. Gastrotestinaktiv	Pharmakologie - HS Nord V Rauch, B. Vegetatives Nervensystem, Sympathomimetika, Beta Blocker	Pharmakologie - HS Nord V Rauch, B. ACE-Hemmer, ATI-Blocker, Calcium-Antagonisten	Pharmakologie - HS Nord V Rauch, B. Therapie von Stoffwechselerkrankungen: Diabetes mellitus, Hyperurikämie			
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14	Unterrichtskurs - LLZ P. Nagel, Nonnenberg, D., Hallambeck, L., Bak, S., Busmann, A., Übungen Gr. VI	Unterrichtskurs - LLZ P. Scheier, Beig, D., Kim, S., Vogel, Busmann, A., Übungen Gr. V	Klin. Chemie - HS Nord V Einführungspandierung	QB 1. SR 20/222 FS K Med. Biometrie Gruppe II / IV	QB 1. SR 20/222 FS K Med. Biometrie Gruppe II / V	QB 1. SR 20/222 FS K Med. Biometrie Gruppe VII / VIII		
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle häufig gestellten Fehler sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*** Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppenverordnungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).**

Vorlesung, Vorlesung, P-Praktikum, PC-Praktikum, S-Seminar, Lab-Unterricht am Krankenbett, Übung, Unterrichtsberatung, Prüfung, POI-Prüfungsorientiertes Lernen

Gruppenaufteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je ökonomische Gruppe ca. 23 Stud.)

Gruppe I = 1 - 4
Gruppe II = 5 - 8
Gruppe III = 9 - 12
Gruppe IV = 13 - 16
Gruppe V = 17 - 20
Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe VIII = 29 - 32

Gruppenaufteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je römische Gruppe ca. 23 Stud.)

Gruppe I = 1 - 4	Gruppe V = 17 - 20
Gruppe II = 5 - 8	Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe III = 9 - 12	Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe IV = 13 - 16	Gruppe VIII = 29 - 32

* Bitte beachten Sie die besonderen Gruppeneinteilungen (aCampus) und Sonderrollen (Semesterheft).

Ve=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, U=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Alle fertig gestellten Felder sind zweiseitig bedruckte Veranstaltungsbroschüren. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsanordnungen (Campus).	Gruppenaufteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je deutsche Gruppe ca. 23 Stud.)	
	Gruppe I = 1 - 4	Gruppe V = 17 - 20
	Gruppe II = 5 - 8	Gruppe VI = 21 - 24
	Gruppe III = 9 - 12	Gruppe VII = 25 - 28
	Gruppe IV = 13 - 16	Gruppe VIII = 29 - 32
	*) Bitte beachten Sie die <u>gesonderten Gruppenorientierungen (Campus) und Sonderpläne (Semesterfest).</u>	
	Veranstaltung: Nekrus, P-Fachkurs, PC-Politik- und Seminar, UML-Unterricht am Krankenbett, U-Übung, U-Übungslehre, Prüfung-elektronische Prüfung, PQ-Prüfung, e-Learning	

Alle farbige gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

Alle farbig gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

Gruppenaufteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je römische Gruppe ca. 23 Stud.)

Gruppe I = 1 - 4
Gruppe II = 5 - 8
Gruppe III = 9 - 12
Gruppe IV = 13 - 16
Gruppe V = 17 - 20
Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe VIII = 29 - 32

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, Ü=Übung, Ü=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

Gruppenaufteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je römische Gruppe ca. 25 Stud.)	Gruppe I = 1 - 4 Gruppe V = 17 - 20 Gruppe VI = 21 - 24 Gruppe II = 5 - 8 Gruppe III = 9 - 12 Gruppe IV = 13 - 16 Gruppe VII = 29 - 32
--	--

Alle (auch praktischen) Felder sind zweisprachliche Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsortungen (Campus).

*** Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppenorientierungen (Campus) und Sonderpläne (Semesterfest).**

Vorlesung, Kerkus, P=Praktikum, PQ=Präsenzgruppe, BP= Biopraktikum, S=Seminar, UKK=Unerknt am Krankenbett, U=Übung, U=Leistungsbeurteilung, eÜbung=elektronische Prüfung, POU=Problemorientiertes Lernen

Alle farblich gestalterten Felder sind anwesendheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

* Bitte beachten Sie die besonderen Gruppeneinteilungen (aCampus) und Sonderrollen (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UAK=Interne am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePÜ=ePÜ=elektronische Prüfung, POI=Problemorientiertes Lernen

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

Alle farblich gestalterten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

Gruppenaufteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je römische Gruppe ca. 23 Stud.)

Gruppe I = 1 - 4
Gruppe II = 5 - 8
Gruppe III = 9 - 12
Gruppe IV = 13 - 16
Gruppe V = 17 - 20
Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe VIII = 29 - 32

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POJ=Problemorientiertes Lernen

Alle farbig gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

Gruppe I = 1 - 4
Gruppe II = 5 - 8
Gruppe III = 9 - 12
Gruppe IV = 13 - 16
Gruppe V = 17 - 20
Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe VIII = 29 - 32

Universitätsmedizin
GRIFFSWALD

Gruppeneinteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je ökonomische Gruppe ca. 23 Stud.)	
Gruppe I = 1 - 4	Gruppe V = 17 - 20
Gruppe II = 5 - 8	Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe III = 9 - 12	Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe IV = 13 - 16	Gruppe VIII = 29 - 32

^{a)} Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderrollen (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

Alle farbig gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UAK=Interne am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePÜ=ePÜ=elektronische Prüfung, POI=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. klin. Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 14.10.19-01.02.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20, zusätzliche Prüfungszeit: 03. - 14.02.20 (Pathologie)

Montag, 30. Januar 2020		Dienstag, 31. Januar 2020		Mittwoch, 22. Januar 2020		Donnerstag, 23. Januar 2020		Freitag, 24. Januar 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Chirurgie - HS Nord V Schäfer, T. Chirurgische Infektionen / chirurgische Onkologie	Pharmakologie - SR 1,4 PG S. Grube, Ben-Möler, Jędryschy, Moritz, Homone Psychopharmaka Gruppe V - VII	Pathologie - HS Nord V Dombrowski, F. Tumoren (4)	Chirurgie - HS Nord V Henne, A. diagnostische Pathways - Gefäßchirurgie / OP-Methoden bei Gefäßerkrankungen	Pharmakologie - SR 1,4 PG SR 1, C DAT S. Grube, Ben-Möler, Jędryschy, Moritz, Homone Psychopharmaka Gruppe I - IV	Chirurgie - HS Nord V Hennrich, M. akutes Abdomen		
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59	Innere Medizin - HS Nord V Schmidt, C. A. Einführung Hämatologie und Onkologie sowie akute Leukämien Chron. myeloische Leukämie "targeted therapies"	Chirurgie - HS Nord V Parzyk, M. Inguinalhernien / Narbenhernien	Innere Medizin - HS Nord V Nomenberg, D., Krüger, W. Anämie II Myeloproliferative Syndrome	Chirurgie - HS Nord V Henne, A. diagnostische Pathways - Gefäßchirurgie / OP-Methoden bei Gefäßerkrankungen		Innere Medizin - HS Nord V Spahn, C., Schmidt, C. A., Hirt, C. Myeloproliferative Syndrome Plasmozytom		
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Pharmakologie - HS Nord V Tzvetkov, M. Drug-Drug Interaktion	Pathologie - Sektionssaal K Gr. 1 - 8	Pathologie - Sektionssaal K Gr. 9 - 16	Transfusionsmedizin - HS Nord V Gleisner, A. Therapie mit Blutprodukten	Pathologie - Sektionssaal K Gr. 17 - 24	Pathologie - Sektionssaal K Gr. 25 - 32	Transfusionsmedizin - SR 2 PG S. Grube, Ben-Möler, Jędryschy, Moritz, Homone Psychopharmaka Gruppe 3, 4	QB 6 Klin. Umweltmedizin - HS Nord V Kramer, A. Prävention postoperativer Wundinfektionen (SSI)
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14	Pharmakologie - SR 1,4 C DAT S. Grube, Ben-Möler, Jędryschy, Moritz, Homone Psychopharmaka Gruppe I - IV	Innere Medizin - HS Nord V Nomenberg, D. DD Blutbild, Thrombozytose, Leukozytose u. Leukopenie Anämie I	Hygiene, Mikrobiologie, Virologie - HS Nord V Seibert, U. Mikroorganismen als Infektionserreger - Erregerverfall, Klassifikationssysteme		Pharmakologie - SR 1,4 C DAT S. Grube, Ben-Möler, Jędryschy, Moritz, Homone Psychopharmaka Gruppe V - VII			
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14			Klin. Chemie - V Ottensmüller, S. Messmethoden im Labor II (fokalisiert)					
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle unten genannten Fächer sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die besonderen Gruppenanordnungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterplan).

Vorlesung, Fokus, P-Prädiatum, PG-Pädiatrische Gruppe, BP- Biopsychiatrie, S-Sommer, UK-Unterricht am Krankenbett, U-Übung, U-Übungsbereitstellung, ePrüfungselektronische Prüfung, PQ-Personalmedien-Lernen

Gruppenaufteilung (je arabische Gruppe 5-6 Stud., je römische Gruppe ca. 23 Stud.)
Gruppe I = 1 - 4
Gruppe V = 17 - 20
Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe VIII = 29 - 32

Alle farbige gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

Gruppe I = 1 - 4
Gruppe II = 5 - 8
Gruppe III = 9 - 12
Gruppe IV = 13 - 16
Gruppe V = 17 - 20
Gruppe VI = 21 - 24
Gruppe VII = 25 - 28
Gruppe VIII = 29 - 32

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POJ=Problemorientiertes Lernen

Ausblick 6. Semester Humanmedizin - SoSe 2020

zusätzliche Praktikumszeit: 17.8. - 9.10.20

Struktur: 2 Wochen ganztags Blockpraktikum je Stud./Gruppe

SoSe 20		13.7. - 14.8.20	17. - 28.8.20	31.8. - 11.9.20	14.9. - 25.9.20	28.09. - 09.10.20	
Tag							
Gruppen	5 Wochen	1. Wo.	2. Wo.	1. Wo.	2. Wo.	1. Wo.	2. Wo.
Gruppe I	1	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)				
	2	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)				
	3	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)				
	4	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)				
Gruppe II	5	Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)				
	6	Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)				
	7	Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)				
	8	Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)				
Gruppe	9		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
	10		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
	11		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
	12		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppe	13		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	14		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	15		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	16		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
Gruppe V	17	vorlesungsfrei		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
	18			Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
	19			Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
	20			Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppe	21		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	22		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	23		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	24		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
Gruppe	25		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
	26		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
	27		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
	28		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppe	29		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	30		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	31		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			
	32		Innere Medizin (BP)	Chirurgie (BP)			

Feiertag

Lehrveranstaltungen

Untersuchungskurs

Allgemeine Hinweise - Teilnehmerheft

Vor Beginn des Untersuchungskurses wird allen Studierenden ein Teilnehmerheft zur Verfügung gestellt. Es enthält Informationen zu den Fachgebieten und dient der Kontrolle der Anwesenheit und der abgeleisteten praktischen Übungen.

Das Teilnehmerheft wird am 26.10.2019 im Anschluss an die Pathologie-Vorlesungen im HS Nord ausgegeben. Es muss unmittelbar nach Abschluss des Untersuchungskurses und vor dem OSCE wieder vollständig ausgefüllt im Studiendekanat abgegeben werden.

Beteiligte Fachgebiete und verantwortliche Lehrkräfte

Fachgebiet	verantwortlich
Innere Medizin	Prof. Dr. med. Sylvia Stracke
Klinik A	Prof. Dr. med. Sylvia Stracke
Klinik B	Prof. Dr. med. Marcus Dörr
Klinik C	Prof. Dr. med. William Krüger
Chirurgie	Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke
Allgemeine Chirurgie	PD Dr. med. Alexandra Busemann
Unfallchirurgie	Dr. med. L. Haralambiev
Dermatologie	PD Dr. med. Georg Daeschlein
Neurologie	PD Dr. med. Bettina von Sarnowski
Orthopädie	PD Dr. med. Richard Kasch
Psychiatrie	Prof. Dr. med. Hans Grabe

Einführungsvorlesungen zum Untersuchungskurs

8:15 Uhr – 9:45 , HS Nord

Termin	Thema	Dozent*in
Di., 15.10.19	Einführung Chirurgie/Unfallchirurgie	Busemann, A., Haralambiev, L.
Mi., 16.10.19	Einführung Innere Medizin	Stracke, S., Dörr, M., Krüger, W.
Di., 22.10.19	Einführung Neurologie / Psychiatrie	Podewils, F., Grabe, H.
Mi., 23.10.19	Einführung Dermatologie / Orthopädie	Daeschlein, G., Kasch, R.

Praktische Übungen zum Untersuchungskurs

finden in den Einführungswochen im Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“ statt und werden von Ärztinnen und Ärzten der Chirurgie/Unfallchirurgie und Inneren Medizin durchgeführt.

15:00 – 18:00 Uhr / LLZ

Gruppe	Termin	Dozent*in
Gr. I	Fr., 25.10.19	Penne, Freyer, Kim, Vogel, Busemann
Gr. II	Fr., 18.10.19	Rheinbaben, Bärenklau, M. Haralambiev, L., Bakir, S., Busemann, A.
Gr. III	Do., 24.10.19	Toth, Kaczmarek, Kim, Vogel
Gr. IV	Do., 17.10.19	Dabers, Könemann, Haralambiev, L., Bakir, S., Busemann, A.
Gr. V	Di., 22.10.19	Scheiber, Beug, D., Kim, S., Vogel, Busemann, A.
Gr. VI	Mi., 16.10.19	Petsch, Heine, Haralambiev, L., Bakir, S., Busemann, A.
Gr. VII	Mo., 21.10.19	Nagel, Nonnenberg, D., Haralambiev, L., Bakir, S., Busemann, A.
Gr. VIII	Di., 15.10.19	Stracke, S., Dörr, M., Haralambiev, L., Bakir, S., Busemann, A.

Untersuchungskurs in den Einrichtungen

28.10. – 20.12.2019

Details zu den einzelnen Fachbereichen im Untersuchungskurs entnehmen Sie bitte dem Teilnehmerheft.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung
13.01. – 17.01.20	OSCE / Feedback - Die Einteilung der Studierenden auf die Termine erfolgt durch das Studiendekanat und wird rechtzeitig im eCampus bekannt gegeben

Einweisung Hygiene

Institut für Hygiene und Umweltmedizin, F.-Sauerbruch-Straße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/hygiene/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Axel Kramer, ☎ 51 55 40, kramer@uni-greifswald.de

Vorlesung

10:15 Uhr, HS Nord

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 14.10.19	Grundlagen des Selbstschutzes und Schutzes von Patienten von nosokomialen Infektionen	Kramer, A.

Chirurgie

Allgemeine Chirurgie: F.-Sauerbruch-Str., http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp_chir/

Ansprechpartnerin: PD Dr. med. Alexandra Busemann, ☎ 86 61 01, Alexandra.Busemann@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

HS Nord

Termin	Beginn	Thema	Dozent*in
Mo., 20.01.20	08:15	chirurgische Infektionen / chirurgische Onkologie	Schulze, T.
Di., 21.01.20	10:15	Inguinalhernien / Narbenhernien	Patrzyk, M.
Do., 23.01.20	10:15	diagnostische Pathways - Gefäßchirurgie / OP-Methoden bei Gefäßerkrankungen	Hoene, A.
Fr., 24.01.20	08:15	akutes Abdomen	Hanani, M.
Mo., 27.01.20	08:15	Appendizitis/Divertikulitis / Proktologie	van der Linde, J.
Mi., 29.01.20	08:15	pulmonaler Rundherd / Lungenkarzinom	Busemann, A.
Fr., 31.01.20	08:15	Cholelithiasis / Refluxerkrankungen	Glitsch, A.

Die Lehrveranstaltung wird im SoSe fortgesetzt.

Hygiene, Mikrobiologie, Virologie

Hygiene: Institut für Hygiene und Umweltmedizin, F.-Sauerbruch-Straße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/hygiene/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Axel Kramer, ☎ 51 55 40, kramer@uni-greifswald.de

Mikrobiologie: Friedrich-Löffler-Institut für Medizinische Mikrobiologie, F.-Sauerbruch-Straße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/mikrobio/>

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. med. Ulrike Seifert, ☎ 86 55 60, medmikrobio@uni-greifswald.de

Vorlesung

Mittwochs, 15:15 Uhr (am 04.12. 13:15 Uhr)

Termin	Thema	Dozent*in
Mi., 04.12.19	Aufgabenstellungen der Hygiene, Epidemiologie, Meldepflicht und Surveillance, nosokomiale Infektionen	Kramer, A.
Mi., 11.12.19	Inzidenz und Prävention multiresistenter Erreger	Kramer, A.
Mi., 18.12.19	Händehygiene und Hautantiseptik	Kramer, A.
Mi., 08.01.20	Schleimhaut- und Wundantiseptik	Kramer, A.
Mi., 15.01.20	Mikroorganismen als Infektionserreger – Erregervielfalt, Klassifikationssysteme	Seifert, U.
Mi., 22.01.20	Pathogenitätsfaktoren und Virulenzmechanismen – Resistenzentwicklung und Erregerwandel	Seifert, U.
Mi., 29.01.20	Prävention-Impfung	Seifert, U.

Die Lehrveranstaltung wird im SoSe fortgesetzt.

Innere Medizin

Klinik A: F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_a/

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. med. Sylvia Stracke; ☎ 86 66 00, sylvia.stracke@med.uni-greifswald.de

Klinik B: F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_b/

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Marcus Dörr, ☎ 86 66 28 /-66 56, mdoerr@uni-greifswald.de

Klinik C: F.-Sauerbruch-Str., <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/innereC/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. C. A. Schmidt, ☎ 86 66 65, christian.schmidt@uni-greifswald.de

Vorlesung

HS Nord

Termin	Beginn	Thema	Dozent*in
Mo., 20.01.20	10:00	Einführung Hämatologie und Onkologie sowie akute Leukämien chron. myeloische Leukämie u. "targeted therapies"	Schmidt, C. A.
Di., 21.01.20	15:15	DD Blutbild: Thrombozytose, Leukozytose u. Leukopenie Anämie I	Nonnenberg, D.
Mi., 22.01.20	10:15	Anämie II Myeloproliferative Syndrome	Nonnenberg, D. Krüger, W.
Fr., 24.01.20	10:15	Myelodysplastische Syndrome Plasmozytom	Späth, C. Schmidt, C. A. Hirt, C.
Mo., 27.01.20	10:00	indolente Lymphome aggressive Lymphome und rehabilitationsmedizinische Aspekte	Kiefer, T. Hirt, C.
Mi., 29.01.20	10:00	Morbus Hodgkin und rehabilitationsmed. Aspekte Nebenwirkungs- und Notfallmanagement in der Hämatologie und Onkologie	Kiefer, T. Schmidt, C. A. Pink, D.
Fr., 31.01.20	10:15	Autologe und allogene Transplantation Therapiezieländerung / Palliativmedizin	Krüger, W. Nonnenberg, D. Hirt, C.

Die Lehrveranstaltung wird im SoSe fortgesetzt.

Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik

Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/klinchem/>

Ansprechpartnerin: Stephanie Zylla, ☎ 86 55 24, stephanie.zylla@med.uni-greifswald.de

Einführungsvorlesung: Mi., 23.10.19, 15:15 Uhr, HS Nord

Feedback-Veranstaltung zum Wissenschaftlichen Arbeiten: Mi, 18.12.19, 10:15, HS Nord

Online-Vorlesungsmodule

Termin	Thema
Onlinestellung	
Mi., 13.11.19	Onlinemodul 1: Einführung Laboratoriumsmedizin I
Mi., 20.11.19	Onlinemodul 2: Einführung Laboratoriumsmedizin II
Mi., 27.11.19	Onlinemodul 3: Messmethoden im Labor I (fakultativ)
Mi., 04.12.19	Onlinemodul 4: Hoher Informationsgehalt: was ein paar Milliliter Blut über den Gesundheitszustand von Patienten verraten können
Mi., 11.12.19	Onlinemodul 5: Mehr als Blutanalytik: weitere wichtige Untersuchungs-materialien in der Laboratoriumsmedizin
Mi., 18.12.19	Onlinemodul 6: Messmethoden im Labor II (fakultativ)
Mi., 08.01.20	Onlinemodul 7: Die Balance halten: komplexe Systeme im Körper verstehen und überwachen
Mi., 15.01.20	Onlinemodul 8: Kleine Ursache große Wirkung: Hormone und Vitamine
Mi., 22.01.20	Onlinemodul 9: Messmethoden im Labor III (fakultativ)
Mi., 29.01.20	Onlinemodul 10: Laboratoriumsmedizin in Forschung und Krankenversorgung

Die Lehrveranstaltung wird im SoSe fortgesetzt.

Transfusionsmedizin

Abteilung Transfusionsmedizin des Institutes für Immunologie und Transfusionsmedizin, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/transfus/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Andreas Greinacher, ☎ 86 54 82, greinach@uni-greifswald.de

Vorlesung

Mittwochs, 13:15 Uhr, HS Nord

Termin	Thema	Dozent*in
Mi., 11.12.19	Blutgruppe, AB0, Rhesussystem	Greinacher, A.
Mi., 18.12.19	Alloantikörper/Autoantikörper	Greinacher, A.
Mi., 08.01.20	Blutspende, Fraktionierung von Blutkonserven, Fetomaternale Inkompatibilität	Greinacher, A.
Mi., 15.01.20	Interdisziplinäre Vorlesung: Transfusionsübertragene Erreger, Sepsis I	Greinacher A., Bohnert J.
Mi., 22.01.20	Therapie mit Blutprodukten	Greinacher, A.

Praktikum

Das Praktikum findet für die Gruppen 1-8 im Wintersemester statt. Die Gruppen 9-32 absolvieren das Praktikum im Sommersemester

Dozent*innen: Selleng, Thiele, Greinacher, Baschin

Jeweils 13:00 – 17:30 Uhr, SR 2 PG

Gruppen	Termin	Gruppen	Termin
Gruppe 1, 2	Di., 28.01.20	Gruppe 5, 6	Fr., 31.01.20
Gruppe 3, 4	Do., 23.01.20	Gruppe 7, 8	Do., 30.01.20

Praktikumsthemen:

- Einführung
- Blutgruppenbestimmung AB0
- Bestimmung des Rhesusfaktors D
- Antikörpersuchtest
- Direkter AHG-Test
- Kreuzprobe (Demonstration)
- Bed side-Test
- Vorbereitung und Dokumentation einer Transfusion
- Besonderheiten bei der Transfusion von Blutprodukten

Pathologie (Teil I)

Institut für Pathologie, F.-Loeffler-Str. 23 e

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/patho/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Frank Dombrowski, ☎ 86 57 00, frank.dombrowski@uni-greifswald.de

Allgemeine Pathologie

Vorlesung

Termin	Beginn	Thema	Dozent*in
Di., 15.10.19	10:15	Einführung, Grundbegriffe	Dombrowski, F.
Mi., 16.10.19	10:15	Anpassungsreaktionen	Dombrowski, F.
Do., 17.10.19	10:15	Zell- und Gewebeschäden (1)	Dombrowski, F.
Fr., 18.10.19	10:15	Zell- und Gewebeschäden (2)	Dombrowski, F.
Mo., 21.10.19	10:15	Angeborene Erkrankungen	Dombrowski, F.
Di., 22.10.19	10:15	Exogene Noxen (1)	Dombrowski, F.
Mi., 23.10.19	10:15	Exogene Noxen (2)	Dombrowski, F.
Do., 24.10.19	10:15	Entzündung (1)	Dombrowski, F.
Fr., 25.10.19	10:15	Entzündung (2)	Dombrowski, F.
Mi., 30.10.19	08:15	Entzündung (3)	Dombrowski, F.
Fr., 01.11.19	13:15	Immunpathologie (1)	Döring, P.
Mi., 06.11.19	08:15	Immunpathologie (2)	Döring, P.
Mi., 13.11.19	08:15	Immunpathologie (3)	Döring, P.
Mi., 20.11.19	08:15	Kreislaufpathologie (1)	Ribback, S.

Termin	Beginn	Thema	Dozent*in
Mi., 27.11.19	08:15	Kreislaufpathologie (2)	Ribback, S.
Mi., 04.12.19	08:15	Kreislaufpathologie (3)	Ribback, S.
Mi., 11.12.19	08:15	Zell- und Gewebeersatz	Dombrowski, F.
Mi., 11.12.19	10:15	Allgemeine Neuropathologie	Vogelgesang, S.
Mi., 18.12.19	08:15	Tumoren (1)	Dombrowski, F.
Mi., 08.01.20	08:15	Tumoren (2)	Dombrowski, F.
Mi., 15.01.20	08:15	Tumoren (3)	Dombrowski, F.
Mi., 22.01.20	08:15	Tumoren (4)	Dombrowski, F.

Histopathologie

Kurs

Ansprechpartnerinnen: Fr. Dr. Ribback, ☎ 86-5732, Fr. Dr. Döring, ☎ 86-5715

Gruppe 1- 16, Mikroskopiersaal Anatomie, Dozentin: Waldburger, N.

Termine	Beginn Gruppe 1-8	Beginn Gruppe 9-16	Thema
Di., 29.10.19	13:00	14:00	1. Anpassungsreaktionen
Fr., 01.11.19	7:00	8:30	2. Hyalin
Fr., 01.11.19	7:45	9:15	3. Hyalin/Nekrose
Di., 05.11.19	13:00	14:00	4. Nekrose
Fr., 08.11.19	7:00	8:30	5. Entzündung 1
Fr., 08.11.19	7:45	9:15	6. Entzündung 2
Di., 12.11.19	13:00	14:00	7. Entzündung 3
Fr., 15.11.19	7:00	8:30	8. Granulomatöse Entzündungen
Fr., 15.11.19	7:45	9:15	9. Immunpathologie 1
Di., 19.11.19	13:00	14:00	10. Immunpathologie 2
Fr., 22.11.19	7:00	8:30	11. Kreislaufpathologie 1
Fr., 22.11.19	7:45	9:15	12. Kreislaufpathologie 2
Di., 26.11.19	13:00	14:00	13. Metaplasie/ intraepitheliale Neoplasie
Fr., 29.11.19	7:00	8:30	14. Tumorpathologie 1
Fr., 29.11.19	7:45	9:15	15. Tumorpathologie 2
Fr., 06.12.19	9:00	8:00	16. Tumorpathologie 3
Di., 10.12.19	14:00	13:00	17. Tumorpathologie 4
Fr., 13.12.19	9:00	8:00	18. Tumorpathologie 5
Di., 17.12.19	14:00	13:00	19. Tumorpathologie 6
Fr., 20.12.19	9:00	8:00	20. Tumorpathologie 7
Di., 07.01.20	14:00	13:00	21. Tumorpathologie 8
Fr., 10.01.20	9:00	8:00	22. Tumorpathologie 9
Di., 14.01.20	14:00	13:00	23. Tumorpathologie 10
Di., 21.01.20	14:00	13:00	24. Wiederholung

Gruppe 17-32, Mikroskopiersaal Anatomie, Dozentin: Ribback, S.

Termine	Beginn Gruppe 17-24	Beginn Gruppe 25 -32	Thema
Mo., 28.10.19	7:00	8:30	1. Anpassungsreaktionen
Mo., 28.10.19	7:45	9:15	2. Hyalin
Mo., 04.11.19	7:00	8:30	3. Hyalin/Nekrose
Mo., 04.11.19	7:45	9:15	4. Nekrose
Do., 07.11.19	13:00	14:00	5. Entzündung 1
Mo., 11.11.19	7:00	8:30	6. Entzündung 2
Mo., 11.11.19	7:45	9:15	7. Entzündung 3
Do., 14.11.19	13:00	14:00	8. Granulomatöse Entzündungen
Mo., 18.11.19	7:00	8:30	9. Immunpathologie 1

Termine	Beginn Gruppe 17-24	Beginn Gruppe 25 -32	Thema
Mo., 18.11.19	7:45	9:15	10. Immunpathologie 2
Do., 21.11.19	13:00	14:00	11. Kreislaufpathologie 1
Mo., 25.11.19	7:00	8:30	12. Kreislaufpathologie 2
Mo., 25.11.19	7:45	9:15	13. Metaplasie/ intraepitheliale Neoplasie
Do., 28.11.19	13:00	14:00	14. Tumopathologie 1
Mo., 02.12.19	9:00	8:00	15. Tumopathologie 2
Do., 05.12.19	14:00	13:00	16. Tumopathologie 3
Mo., 09.12.19	9:00	8:00	17. Tumopathologie 4
Do., 12.12.19	14:00	13:00	18. Tumopathologie 5
Mo., 16.12.19	9:00	8:00	19. Tumopathologie 6
Do., 19.12.19	14:00	13:00	20. Tumopathologie 7
Mo., 06.01.20	9:00	8:00	21. Tumopathologie 8
Do., 09.01.20	14:00	13:00	22. Tumopathologie 9
Do., 16.01.20	14:00	13:00	23. Tumopathologie 10
Do., 23.01.20	14:00	13:00	24. Wiederholung

Makroskopische Pathologie Seminar

Ansprechpartnerin: Fr. Dr. Döring, ☎ 86-5715

Gruppe 1 - 16, Sektionssaal Pathologie, Dozent*innen: Döring, P., Peters, K., Wudtke, J.

Termine	Beginn Gruppe 1- 8	Beginn Gruppe 9 -16	Thema
Di., 29.10.19	14:00	13:00	1. Hypertrophie, Hyperplasie
Di., 05.11.19	14:00	13:00	2. Atrophie
Fr., 08.11.19	8:45	7:30	3. Nekrosen
Di., 12.11.19	14:00	13:00	4. Ulcera, Reparatur
Fr., 15.11.19	8:45	7:30	5. Abszess, Empyem, Phlegmone
Di., 19.11.19	14:00	13:00	6. Pneumonie, Endokarditis
Fr., 22.11.19	8:45	7:30	7. Arteriosklerose, Aneurysmata
Di., 26.11.19	14:00	13:00	8. Thrombose, Embolie
Fr., 29.11.19	8:45	7:30	9. Leberzirrhose
Di., 10.12.19	13:00	14:00	10. Fehlbildungen
Di., 17.12.19	13:00	14:00	11. Tumoren 1
Di., 07.01.20	13:00	14:00	12. Tumoren 2
Di., 14.01.20	13:00	14:00	13. Tumoren 3
Di., 21.01.20	13:00	14:00	14. Wiederholung

Gruppe 17-32, Sektionssaal Pathologie, Dozent*innen: Madjovski, A., Peters, K., Wudtke, J.

Termine	Beginn Gruppe 17- 24	Beginn Gruppe 25 -32	Thema
Mo., 04.11.19	8:45	7:30	1. Hypertrophie, Hyperplasie
Do., 07.11.19	14:00	13:00	2. Atrophie
Mo., 11.11.19	8:45	7:30	3. Nekrosen
Do., 14.11.19	14:00	13:00	4. Ulcera, Reparatur
Mo., 18.11.19	8:45	7:30	5. Abszess, Empyem, Phlegmone
Do., 21.11.19	14:00	13:00	6. Pneumonie, Endokarditis
Mo., 25.11.19	8:45	7:30	7. Arteriosklerose, Aneurysmata
Do., 28.11.19	14:00	13:00	8. Thrombose, Embolie
Do., 05.12.19	13:00	14:00	9. Leberzirrhose
Do., 12.12.19	13:00	14:00	10. Fehlbildungen
Do., 19.12.19	13:00	14:00	11. Tumoren 1
Do., 09.01.20	13:00	14:00	12. Tumoren 2
Do., 16.01.20	13:00	14:00	13. Tumoren 3
Do., 23.01.20	13:00	14:00	14. Wiederholung

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung
28.01. – 13.02.	Teil 1 – mündliches Testat Die Einteilung der Studierenden auf die Termine erfolgt durch das Studiendekanat und wird rechtzeitig im eCampus bekannt gegeben
Anfang SoSe 2020	1. Wiederholung
Mitte SoSe 2020	2. Wiederholung
Juli 2020	Teil 2 – elektronische Prüfung

Pathophysiologie

Institut für Pathophysiologie, Martin-Luther-Str. 6

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/pathophys/>

Ansprechpartner Prof. Dr. rer. nat. Heinrich Brinkmeier, ☎ 86 19 3 19, heinrich.brinkmeier@uni-greifswald.de

Vorlesung

Mittwochs, 14:15 – 15:45 Uhr / HS Nord

Termin	Thema	Dozent*in
Mi., 20.11.19	Die komplexen Pathomechanismen der Duchenne Muskeldystrophie	Brinkmeier, H.
Mi., 27.11.19	Pathomechanismen ausgewählter kardiologischer Krankheiten	Brinkmeier, H.

Pharmakologie, Toxikologie

Institut für Pharmakologie, F.-Hausdorff-Str. 3

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/pharmako/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. Mladen Tzvetkov, ☎ 03834 86-5632, pharmako@uni-greifswald.de
PD Dr. Markus Grube, ☎ 03834 86-22149, grube@uni-greifswald.de

Vorlesung

13:15 Uhr / HS Nord

Termin	Thema	Dozent*in
Di., 15.10.19	Einführung in die Pharmakologie, Pharmakodynamik	Tzvetkov, M.
Mi., 16.10.19	Pharmakokinetik 1: Absorption und Verteilung	Tzvetkov, M.
Do., 17.10.19	Pharmakokinetik 2: Metabolisierung und Ausscheidung	Tzvetkov, M.
Fr., 18.10.19	Arzneimittelentwicklung	Tzvetkov, M.
Mo., 21.10.19	Schmerzmittel	Tzvetkov, M.
Di., 22.10.19	Gastrointestinaltrakt	Tzvetkov, M.
Mi., 23.10.19	Vegetatives Nervensystem, Sympathomimetika, Beta-Blocker	Rauch, B.
Do., 24.10.19	ACE-Hemmer, AT1-Blocker, Calcium-Antagonisten	Rauch, B.
Fr., 25.10.19	Therapie von Stoffwechselstörungen: Diabetes mellitus, Hyperurikämie	Rauch, B.
Mo., 28.10.19	Blutbildung und Gerinnung	Greinacher, A.
Mi., 30.10.19	Lipidsenkung	Tzvetkov, M.
Mo., 04.11.19	Antibiotika I	Tzvetkov, M.
Mi., 06.11.19	Antibiotika II	Tzvetkov, M.
Mo., 11.11.19	Virustatika, Antimykotika	Tzvetkov, M.
Mi., 13.11.19	Tumorthherapie I	Tzvetkov, M.
Mo., 18.11.19	Tumorthherapie II	Tzvetkov, M.
Mo., 25.11.19	Immunsuppressiva	Tzvetkov, M.
Mo., 02.12.19	Hormone	Grube, M.
Mo., 09.12.19	Psychopharmaka: Antidepressiva und Neuroleptika	Tzvetkov, M.
Mo., 16.12.19	Behandlung von Parkinson und Epilepsie	Jedlitschky, G.
Mo., 06.01.20	Anästhetika, Hypnotika, Muskelrelaxantien	Tzvetkov, M.
Mo., 13.01.20	Einführung in die Toxikologie	Scheuch, E.
Mo., 20.01.20	Drug-Drug Interaktion	Tzvetkov, M.
Mo., 27.01.20	Pharmakogenetik	Tzvetkov, M.

Kurs

Themen		Dozent 1	Dozent 2
Pharmakokinetik	PK	Prof. M. Tzvetkov	PD Dr. S. Oswald
Therapie des Schmerzes (Nicht-Opioideanalgetika [NSAR] Opioideanalgetika)	SCH	Prof. G. Jedlitschky	Dr. E. Moritz
Pharmakotherapie von Herz-Kreislauf-erkrankungen I (β -Blocker, Calcium-antagonisten, Diuretika, ACE-Hemmer, AT1-Blocker)	KHKI	Dr. K. Saljé	PD Dr. M. Grube
Arzneimittelentwicklung	AM	Prof. M. Tzvetkov	PD Dr. S. Oswald
Antibiotika I	ABI	Dr. K. Saljé	PD Dr. M. Grube
Pharmakotherapie von Herz-Kreislauf-erkrankungen II (Nitrate, Antiarrhythmika, Digitalis)	KHKII	Prof. B. Rauch	Dr. E. Moritz
Antibiotika II	ABII	Dr. K. Saljé	PD Dr. M. Grube
Blut und Gerinnung	GB	Prof. B. Rauch	Prof. J.-F. Chenot
Therapie von Stoffwechselstörungen (Diabetes mellitus, Fettstoffwechselstörungen, Hyperurikämie)	SS	PD Dr. M. Grube	Dr. E. Moritz
Tumorthherapie	TT	Prof. M. Tzvetkov	Dr. S. Bien-Möller
Virustatika, Antimykotika	V	Prof. M. Tzvetkov	PD Dr. M. Grube
Immuntherapeutika (Immunsuppressiva, Immunmodulatoren, Purinanaloga)	IT	Prof. G. Jedlitschky	Dr. S. Bien-Möller
Hormone (Schilddrüsenhormone, Weibliche u. Männliche Sexualhormone, Lifestyle-Arzneimittel)	H	PD Dr. M. Grube	Dr. S. Bien-Möller
Psychopharmaka	PP	Prof. G. Jedlitschky	Dr. E. Moritz
Drug-Drug Interaktion	DI	Prof. M. Tzvetkov	Prof. B. Rauch
Parkinson/Epilepsie	PE	Prof. G. Jedlitschky	Dr. E. Moritz

Kursplan

Termine und Seminarräume lt. Plan

ab Januar 2020 zusätzliche Vormittagstermine beachten (lt. Plan)

Datum	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	Gruppe IV	Gruppe V	Gruppe VI	Gruppe VII	Gruppe VIII
28.10./31.10.	PK	PK	SCH	SCH	PK	PK	SCH	SCH
04.11./07.11.	SCH	SCH	PK	PK	SCH	SCH	PK	PK
11.11./14.11.	KHKI	KHKI	AM	AM	KHKI	KHKI	AM	AM
18.11./21.11.	AM	AM	KHKI	KHKI	AM	AM	KHKI	KHKI
25.11./28.11.	KHKII	KHKII	AB I	AB I	KHKII	KHKII	AB I	AB I
02.12./05.12.	AB I	AB I	KHKII	KHKII	AB I	AB I	KHKII	KHKII
09.12./12.12.	AB II	AB II	GB	GB	AB II	AB II	GB	GB
16.12./19.12.	GB	GB	AB II	AB II	GB	GB	AB II	AB II
Mo 06.01.	SS	SS	TT	TT				
Di., 07.01.					SS	SS	TT	TT
Do., 09.01.	TT	TT	SS	SS	TT	TT	SS	SS
Mo., 13.01.	V	V	IT	IT				
Di., 14.01.					V	V	IT	IT
Do., 16.01.	IT*	IT	V	V	IT	IT	V	V
Mo., 20.01.	H	H	PP	PP				
Di., 21.01.					H	H	PP	PP
Do., 23.01.	PP*	PP	H	H	PP	PP	H	H
Mo., 27.01.	DI	DI	PE	PE				
Di., 28.01.					DI	DI	PE	PE
Do., 30.01.	PE*	PE	DI	DI	PE	PE	DI	DI

* Spezieller Hinweis zu Seminarräumen:

an folgenden Tagen finden die Vormittagsseminare bei Frau Prof. Jedlitschky im SR 1 C_DAT statt:

Do., 16.1. Immuntherapeutika | Do., 23.1. Psychopharmaka | Do., 30.1. Parkinson/Epilepsie

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Beginn	Ort
Fr., 13.03.20	Klausur elektronische Prüfung in 2 Durchgängen, Einteilung wird im Campus bekannt gegeben	10:00 Uhr	HS Süd
Mai 2020	1. Wiederholung	NN	NN
Juni 2020	2. Wiederholung	NN	NN

QB 1 Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik

Institut für Bioinformatik, Felix-Hausdorff-Str. 8.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/biometrie/>

Sprecher QB : Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali, ☎ 86 54 40, lars.kaderali@uni-greifswald.de

QB-Teil Med. Biometrie

Institut für Bioinformatik, Felix-Hausdorff-Str. 8.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/biometrie/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali, ☎ 86 54 40, lars.kaderali@uni-greifswald.de

Einführungsvorlesung: Mo., 14.10.19, 15:00 Uhr, Kaderali, L., HS Nord

Kurs

SR 201/222 FS

Termin	Beginn	Gruppen	Termin	Beginn	Gruppen
Do., 17.10.19	15:30	Gruppe I / II	Di., 15.10.19	15:15	Gruppe V / VI
Do., 24.10.19	15:30	Gruppe I / II	Mo., 21.10.19	15:15	Gruppe V / VI
Fr., 01.11.19	10:15	Gruppe I / II	Mo., 28.10.19	10:15	Gruppe V / VI
Fr., 08.11.19	10:30	Gruppe I / II	Mo., 04.11.19	10:30	Gruppe V / VI
Fr., 15.11.19	10:30	Gruppe I / II	Mo., 11.11.19	10:30	Gruppe V / VI
Fr., 22.11.19	10:30	Gruppe I / II	Mo., 18.11.19	10:30	Gruppe V / VI
Fr., 29.11.19	10:30	Gruppe I / II	Mo., 25.11.19	10:30:00	Gruppe V / VI
Fr., 06.12.19	10:30	Gruppe I / II	Mo., 02.12.19	10:30:00	Gruppe V / VI
Mi., 16.10.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 18.10.19	15:15:00	Gruppe VII / VIII
Di., 22.10.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 25.10.19	15:15:00	Gruppe VII / VIII
Di., 29.10.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 01.11.19	15:15:00	Gruppe VII / VIII
Di., 05.11.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 08.11.19	13:30:00	Gruppe VII / VIII
Di., 12.11.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 15.11.19	13:30:00	Gruppe VII / VIII
Di., 19.11.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 22.11.19	13:30:00	Gruppe VII / VIII
Di., 26.11.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 29.11.19	13:30:00	Gruppe VII / VIII
Mi., 04.12.19	15:15	Gruppe III / IV	Fr., 06.12.19	13:30:00	Gruppe VII / VIII

QB-Teil Epidemiologie

Institut für Community Medicine, SHIP-KEF, W.-Rathenau-Str. 48,

<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/icm/>

Ansprechpartner: PD Dr. Till Ittermann, ☎ 86 75 52, till.ittermann@uni-greifswald.de

Einführungsvorlesung: Mi., 27.11.19, 13:15 Uhr, Ittermann, T., HS Nord

Videovorlesungen

Dozenten und Themen

- *Institut für Community Medicine / SHIP-KEF*
Prof. Dr. Carsten Oliver Schmidt (Was ist Epidemiologie?),
PD Dr. Till Ittermann (Kausalität),
Dr. Adrian Richter (Beobachtungsstudien und Bias)
- *Institut für Community Medicine / Allgemeinmedizin*
Prof. Dr. Jean-François Chenot (Leitlinien),
Dr. Julia Truthmann (Meta-Analysen),
Simone Kiel (Literatursuche)

Seminare

Themen der Veranstaltungen

Die Seminare 2 – 4 werden anhand konkreter Beispielpublikationen durchgeführt, welche im ersten Seminar recherchiert werden.

1. Literaturrecherche
2. Beurteilung von Beobachtungsstudien
3. Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien
4. Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien

Dozenten der Seminare

- *Institut für Community Medicine / SHIP-KEF*
PD Dr. Till Ittermann, Dr. Adrian Richter, Dr. Stefan Struckmann, Dr. Birgit Schauer, Dr. Martin Junge
- *Institut für Community Medicine / Allgemeinmedizin*
Prof. Dr. Jean-François Chenot, Dr. Julia Truthmann, Simone Kiel

Seminarplan

Termin	Beginn	Gruppe	Thema	Raum
Fr., 06.12.19	13:00	Gruppe I	Literaturrecherche	SR J02.16
Fr., 13.12.19	10:30	Gruppe I	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR J02.16
Fr., 20.12.19	14:45	Gruppe I	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR 5 PG
Do., 09.01.20	15:00	Gruppe I	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR J02.16
Fr., 06.12.19	14:00	Gruppe II	Literaturrecherche	SR J02.16
Fr., 13.12.19	10:30	Gruppe II	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR B3.49
Fr., 20.12.19	10:30	Gruppe II	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR J02.16
Do., 09.01.20	15:00	Gruppe II	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR B3.49
Do., 05.12.19	15:15	Gruppe III	Literaturrecherche	SR 5 PG
Di., 10.12.19	14:30	Gruppe III	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR B3.49
Di., 17.12.19	14:30	Gruppe III	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR B3.49
Di., 07.01.20	14:30	Gruppe III	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR B3.49
Do., 05.12.19	16:15	Gruppe IV	Literaturrecherche	SR 5 PG
Di., 10.12.19	14:30	Gruppe IV	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR 4 PG
Di., 17.12.19	14:30	Gruppe IV	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR 4 PG
Di., 07.01.20	14:30	Gruppe IV	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR 5 PG
Mo., 02.12.19	15:15	Gruppe V	Literaturrecherche	SR 4 PG
Mo., 09.12.19	10:30	Gruppe V	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR J02.16
Mo., 16.12.19	10:30	Gruppe V	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR J02.16
Mo., 06.01.20	10:30	Gruppe V	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR J02.16
Mo., 02.12.19	15:15	Gruppe VI	Literaturrecherche	SR 5 PG
Mo., 09.12.19	10:30	Gruppe VI	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR B3.49
Mo., 16.12.19	10:30	Gruppe VI	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR B3.49
Mo., 06.01.20	10:30	Gruppe VI	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR B3.49
Mo., 02.12.19	16:15	Gruppe VII	Literaturrecherche	SR 5 PG
Fr., 13.12.19	13:00	Gruppe VII	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR J02.16
Fr., 20.12.19	13:00	Gruppe VII	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR 5 PG
Fr., 10.01.20	13:00	Gruppe VII	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR 3 PG
Mo., 02.12.19	16:15	Gruppe VIII	Literaturrecherche	SR 4 PG
Fr., 13.12.19	14:45	Gruppe VIII	Beurteilung von Beobachtungsstudien	SR J02.16
Mo., 16.12.19	15:15	Gruppe VIII	Beurteilung von randomisiert-kontrollierten Studien	SR 5 PG
Fr., 10.01.20	13:00	Gruppe VIII	Beurteilung von Meta-Analysen / Leitlinien	SR 5 PG

QB-Teil Med. Informatik

Institut für Community Medicine, Abt. Versorgungsepidemiologie und Community Health, Ellernholzstr. 1-2

<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/icm/>

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Dagmar Waltemath, ☎ 86 77 75, dagmar.waltemath@uni-greifswald.de

Vorlesung: Mi., 06.11.19, 15 Uhr, Waltemath, D., HS Nord

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Beginn	Ort
Fr., 17.01.19	Klausur	15:00 Uhr	HS 3/4 E.-L.-Platz
Anfang SoSe 2020	1. Wiederholung	NN	NN
Juni 2020	2. Wiederholung	NN	NN

QB 6 Klinische Umweltmedizin

Sprecher: Prof. Dr. med. Axel Kramer, Institut für Hygiene und Umweltmedizin, Ferdinand-Sauerbruch-Straße
<http://www.uni-greifswald.de/~hygiene/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Axel Kramer, ☎ 86 48 20 / 21, kramer@uni-greifswald.de |
brigitte.suemnicht@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

HS Nord

Termine	Beginn	Thema	Dozent/in
Mi., 08.01.20	10:15	Verpflichtungen aus dem Infektionsschutzgesetz	Kramer, A.
Mi., 15.01.20	10:15	Management von Problemerkregern	Kramer, A.
Fr., 24.01.20	13:15	Prävention postoperativer Wundinfektionen (SSI)	Kramer, A.

Seminar

Das Seminar findet für die Gruppen I und II (1 - 8) im Wintersemester statt. Die Gruppen III bis VIII (9-32) absolvieren das Praktikum im Sommersemester.

Seminar	1	2	3
	Infektionsprävention bei Injektionen, Punktionen und peripheren Venenkathetern R. Papke	Prävention von CAUTI, VAP und nosokomialer Pneumonie Prof. Dr. N.-O. Hübner	Händehygiene Prof. Dr. A. Kramer
Di., 28.01.20	Gruppe	Raum	Gruppe
10.15 - 11.45 Uhr	Gruppe I	SR 2 PG	Gruppe II
15.00 - 16.30 Uhr	Gruppe II	SR 3 PG	Gruppe I
Do., 30.01.20			
10.15 - 11.45 Uhr		Gruppe I	Gruppe II
13.00 - 14.30 Uhr			Gruppe I

Leistungsüberprüfung

- Kurzvorträge (Dauer etwa 5 min) innerhalb ausgewählter Veranstaltungen als begleitende Voraussetzung zur Klausur
- Die Leistungsüberprüfung findet am Ende des SoSe 2020 statt.

QB 8 Notfallmedizin (Teil I)

Klinik für Anästhesiologie – Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, F.-Sauerbruchstraße
<http://www.medizin.uni-greifswald.de/intensiv/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Klaus Hahnenkamp, ☎ 86 58 01
Dr. med. Christian Scheer, ☎ 86 58 60

Praktikum Erste Ärztliche Hilfe

Simulatorzentrum, Fleischmannstraße

Zeitraum: 28.10.19 - 19.12.19, 4 Blöcke mit jeweils 7 Stunden

Verantwortliche Lehrkräfte: Dr. med. Christian Scheer

Seminar- / Praktikumsthemen:

- Rettung, Lagerung, Transport, Notfallausrüstung
- Störungen der Vitalfunktionen
- Cardiopulmonale Reanimation, Polytrauma
- Spezielle Notfälle, Akute Funktionsstörungen des ZNS

Einführungsvorlesung: „Struktur des Rettungswesen“, Mo., 14.10.19, 13:15 Uhr, Dr. Scheer

Praktikumsablauf (insgesamt 4 x 4 Termine mit je ca. 45 Studierende):

Zeit	Thema
08:00-10:30 Uhr	3 Einheiten Seminar
10:45-13:15 Uhr	4 Einheiten Praktikum (1. Hälfte der Gruppe)
13:45-16:15 Uhr	4 Einheiten Praktikum (2. Hälfte der Gruppe)

Zusätzlich sind Praktika auf einer Rettungswache möglich.

Tagesplan:

Uhrzeit	Block A	Block B	Block C	Block D
08:00-08:30	Patientenerstsichtung und Warnzeichen ABCDE - Aproach	Vitalmanagement bei Respiratorischen Störungen	Ursachen von Bewusstseinsstörungen	Vorgehen beim Polytrauma
08:30-09:00	Ausrüstung und Medikamente im Rettungsdienst	Kardiocirculatorische Störungen	Schock	Unterkühlung/ Beinahe-ertrinken
09:00-09:15	Pause			
09:15-09:45	Basismaßnahmen im Rettungsdienst	BLS Erwachsene inkl. AED	ALS	Thermische Notfälle: Verbrennungen/Hitze/Strom
09:45-10:15	Lagerung, Immobilisation und Transport von Notfallpatienten	BLS Säuglinge und Kleinkinder	Kindernotfälle: Besonderheiten	sonstige Notfälle/ Intoxikationen
10:45-13:15	Praktische Übungen: - Blutungskontrolle - Patientenlagerung - Demo Rettungsmittel - Basismaßnahmen RD (Gruppe 1)	Praktische Übungen: - Airway-Management - Therapie von Herzrhythmusstörungen (HRST) - BLS Säuglinge/ Kleinkinder - BLS mit AED (Gruppe 2)	Praktische Übungen: - Airway-Management - ALS - ALS Kind (Devices) - Lagerung (Case based) (Gruppe 1)	Praktische Übungen: - Trauma Case based - ALS (Training) - STU und Immobilisation - Prüfung (Gruppe 2)
13:15-13:45	Pause			
13:45-16:15	Praktische Übungen: - Blutungskontrolle - Patientenlagerung - Demo Rettungsmittel - Basismaßnahmen RD (Gruppe 2)	Praktische Übungen: - Airway-Management - Therapie von Herzrhythmusstörungen (HRST) - BLS Säuglinge/ Kleinkinder - BLS mit AED (Gruppe 1)	Praktische Übungen: - Airway-Management - ALS - ALS Kind (Devices) - Lagerung (Case based) (Gruppe 2)	Praktische Übungen: - Trauma Case based - ALS (Training) - STU und Immobilisation - Prüfung (Gruppe 1)

Leistungsüberprüfungen

Termin	Art der Leistungsüberprüfung
laufend	Kontinuierliches Assessment im Blockpraktikum
4. Praktikumstermin	Abnahme einer Prüfung in Basic Life Support unter Verwendung eines AED-Gerätes am letzten Praktikumstag

QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Teil I)

Zentrum für Radiologie, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/diagrad>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Hosten, Dr. Marie-Luise Kromrey

Vorlesung

HS Nord

Termin	Beginn	Thema	Dozent*in
Do., 17.10.19	08:15	Radiologische Methoden	Hosten, N./Pusch, A.
Fr., 18.10.19	08:15	Thoraxbildgebung I	Hosten, N./Pusch, A.
Mo., 21.10.19	08:15	Thoraxbildgebung II	Hosten, N./Pusch, A.
Do., 24.10.19	08:15	Polytrauma	Hosten, N./Pusch, A.
Fr., 25.10.19	08:15	Abdomen	Hosten, N./Pusch, A.
Mi., 30.10.19	10:15	Interventionen	Hosten, N./Pusch, A.
Mi., 06.11.19	10:15	Muskuloskeletal/Nuklearmedizin	Hosten, N./Pusch, A.
Mi., 13.11.19	10:15	Strahlenschutz/Mammo	Hosten, N./Pusch, A.
Mi., 20.11.19	10:15	Kopf & Wirbelsäule	Hosten, N./Pusch, A.
Mi., 27.11.19	10:15	Ganzkörperbildgebung/Fallquiz	Hosten, N./Pusch, A.
Mi., 04.12.19	10:15	Strahlentherapie	Asse, E.

Kurs

dienstags bzw. donnerstags, Zeiten und Orte laut Plan

Kurs-Nr.	Thema	Ort	Uhrzeit	Dozent(en)
1a	Neuroradiologie, MRT	DR BA 1 Neuroradiologie	09.30	Michael Kirsch
1b	CT	DR BA 1 Neuroradiologie	11.00	Marie-Luise Kromrey
1c	Thoraxdiagnostik	DR BA 1 Neuroradiologie	13.30	Robin Bülow
2a	Gastroenterol. Diagnostik	DZ 7 Raum J 02.16	09.30	Leonie Götz / Thomas Kahl
2b	Angiographie	DZ 7 Raum J 02.16	11.00	Rebecca Keßler
3a	Kinderradiologie	DR BA 1 Neuroradiologie	09.30	Sylke Otto
3b	Skelett	DR BA 1 Neuroradiologie	11.00	Eiko Rathmann
3c	Sonographie	DR BA 1 Neuroradiologie	13.30	Marina Trautmann
4a	Strahlungsmessung/StrSchV	DZ 7 Raum J 02.16	09.30	Michael Luhn
4b	Nuklearmedizin	DZ 7 Raum J 02.16	11.00	Andreas Zinke
4c	Strahlentherapie: Technik und Indikationen	WR Strahlentherapie	13.30	Elke Asse/Eike Wilhelm

(DZ=Diagnostikzentrum; WR=Warteraum; DR=Demoraum (F.0.23) Neuroradiologie), Dauer je Kurs: 90 Min.

Datum	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	Gruppe IV	Gruppe V	Gruppe VI	Gruppe VII	Gruppe VIII
Di., 29.10.19							1abc	2ab
Di., 05.11.19							2ab	1abc
Di., 12.11.19							3abc	4abc
Di., 19.11.19							4abc	3abc
Di., 26.11.19					3abc	4abc		
Di., 03.12.19					4abc	3abc		
Di., 10.12.19					1abc	2ab		
Di., 17.12.19					2ab	1abc		
Do., 31.10.19			1abc	2ab				
Do., 07.11.19			2ab	1abc				
Do., 14.11.19			3abc	4abc				
Do., 21.11.19			4abc	3abc				
Do., 28.11.19	3abc	4abc						
Do., 05.12.19	4abc	3abc						
Do., 12.12.19	1abc	2ab						
Do., 19.12.19	2ab	1abc						

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Beginn	Ort
Fr., 10.01.20	Klausur	15:30 Uhr	HS 3/4 E.-L.-Platz
April 2020	1. Wiederholung	NN	NN
Juni 2020	2. Wiederholung	NN	NN

Wahlfächer

Die Ärztliche Approbationsordnung schreibt im § 2 Absatz 8 die Absolvierung eines Wahlfaches bis zum Praktischen Jahr vor.

Alle Wahlfächer im Zweiten Abschnitt haben einen Stundenumfang von 3 SWS = 42 akademischen Stunden und werden mit einer Leistungsüberprüfung (z. B. Klausur, Testat, Hausarbeit) abgeschlossen und benotet.

Die Note wird auf dem Zeugnis über den Zweiten Abschnitt vermerkt.

Die Anmeldung zum Wahlfach erfolgt in der Einrichtung, die das Angebot unterbreitet. Bitte beachten Sie die konkreten Hinweise auf Seite und auf unseren Internetseiten.

Leistungsnachweis über das Wahlfach:

Da die Anmeldung und Organisation der Wahlfächer im Zweiten Abschnitt direkt zwischen den Studierenden und der anbietenden Einrichtung stattfindet und die Ergebnisse nicht automatisch an das Studiendekanat übermittelt werden, muss die Einrichtung den Studierenden einen Extra-Leistungsnachweis („Schein“) über das erfolgreich absolvierte Wahlfach ausstellen.

Die Studierenden müssen diesen spätestens bis zum Anmeldezeitpunkt für den Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung im Studiendekanat selbstständig vorlegen, damit der Eintrag im elektronischen Studienbuch erfolgen kann. Aufgrund des umfangreichen Wahlfachangebotes ist es mitunter möglich, mehrere Wahlfächer zu belegen. Bitte beachten Sie daher, dass ein einmal im Studienbuch verzeichnetes Wahlfach nicht durch ein anderes Wahlfach (z.B. mit einer besseren Note) ausgetauscht werden kann.

Wahlfachangebot im Zweiten Abschnitt

Die Anmeldung erfolgt direkt im Sekretariat der anbietenden Einrichtung oder ggf. über den eCampus per Online-Einschreibung. Bitte aktuelle Informationen auf unseren Internetseiten beachten.

<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/org/hm/zweiter-abschnitt/wahlfacher/>

Hinweis:

Die fakultativen Angebote, Promotionsthemen etc. finden Sie im Internet auf unseren Seiten unter <https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/service/semesterheft/> und im eCampus.

Sprecher der Querschnittsbereiche

Querschnittsbereich	Sprecher
QB 1 Epidemiologie, med. Biometrie und med. Informatik	Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali Institut für Bioinformatik
QB 2 Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin	JProf. Dr. med. Sabine Salloch Institut für Geschichte der Medizin
QB 3 Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	PD Dr. rer. med. Neeltje van den Berg, Institut für Community Medicine / Abt. Versorgungsepidemiologie und Community Health
QB 4 Infektiologie, Immunologie	N.N.
QB 5 Klinisch-pathologische Konferenz	Prof. Dr. med. Frank Dombrowski Institut für Pathologie
QB 6 Klinische Umweltmedizin	Prof. Dr. med. Axel Kramer Institut für Hygiene und Umweltmedizin
QB 7 Medizin des Alterns und des alten Menschen	Prof. Dr. med. Elisabeth Steinhagen-Thiessen KKH Wolgast
QB 8 Notfallmedizin	Dr. med. Lutz Fischer Klinik für Anästhesiologie – Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin
QB 9 Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie	Prof. Dr. Bernhard Rauch Institut für Pharmakologie
QB 10 Prävention, Gesundheitsförderung	Prof. Dr. med. Jean-Francois Chenot Abteilung Allgemeinmedizin
QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	Prof. Dr. med. Norbert Hosten Institut für Diagnostische Radiologie
QB 12 Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	Dr. med. Susanne Westphal Ambulantes Rehasentrum / ZPM am Universitätsklinikum
QB 13 Palliativmedizin	Dr. med. D. Nonnenberg Klinik und Poliklinik für Innere Medizin C
QB 14 Schmerzmedizin	Dr. med. Stefani Adler Klinik für Anästhesiologie, Abteilung Interdisziplinäre Schmerztherapie

Fachgebiete im Praktischen Jahr

	Greifswald	Bergen	Demmin	Neubrandenburg	Pasewalk	Stralsund	Wolgast	Karlsburg	Schweidt	Kyritz/Pritzwalk/ Wittstock	Ueckermünde
Hauptfächer											
Innere Medizin	X	X	X	X	X	X	X*	X	X	X	
Chirurgie	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Wahlfächer											X
Allgemeinmedizin	X										
Anästhesiologie	X	X	X	X	X			X		X	
Augenheilkunde	X			X							
Dermatologie	X										
Gynäkologie	X	X	X	X	X	X					
HNO	X			X							
Humangenetik	X										
Kinder- und Jugendmedizin	X	X		X	X	X			X		
MKG-Chirurgie	X			X							
Neurologie	X			X		X					
Orthopädie	X			X	X					X	X
Pathologie	X										X
Psychiatrie	X			X		X					
Radiologie	X			X							X
Rechtsmedizin	X										
Urologie	X			X	X				X		

* beinhaltet in Wolgast auch die Geriatrie

Ordnungen und Regelungen

Die Studien- und Prüfungsordnung sowie die Veranstaltungsordnungen für den Studiengang Medizin finden Sie mit Vorlesungsbeginn auf den Internetseiten bzw. im eCampus des Studiendekanats.

Merkblätter des LPH M-V

Merkblatt zur Famulatur

I.

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 in Verbindung mit § 7 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO), in der aktuell geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine Famulatur von vier Monaten.

Sie hat den Zweck, die Studierenden mit der ärztlichen Patientenversorgung in Einrichtungen der ambulanten und stationären Krankenversorgung vertraut zu machen.

Die Famulatur ist während der unterrichtsfreien Zeiten zwischen dem Bestehen des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung und dem Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abzuleisten.

II.

Zeitliche Aufteilung der viermonatigen Famulatur:

Nach Möglichkeit sollte die Dauer der Famulatur in einem abgegrenzten Bereich (z. B. Krankenhausstation, Arztpraxis usw.) **1 Monat** betragen.

(**Beachte:** Der Monat Februar wird mit 30 Kalendertagen berechnet.)

Insgesamt sind 120 **Kalendertage** abgeleiteter Famulatur nachzuweisen.

Zu beachten: Beginnend mit dem Abschluss des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung im Herbst 2016 werden als Mindestzeitraum nur noch jeweils 30 Kalendertage anerkannt. Ein **zweimaliges** Splitting ist möglich mit Mindestzeiträumen von jeweils 15 Kalendertagen.

1. **Zwei Monate (bzw. 60 Kalendertage) müssen im Krankenhaus oder einer stationären Rehabilitationseinrichtung** absolviert werden.
1. **Ein Monat (bzw. 30 Kalendertage) muss in einer Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung**, die ärztlich geleitet wird, oder in einer geeigneten ärztlichen Praxis abgeleistet werden.
2. **Ein Monat (bzw. 30 Kalendertage) muss in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung** abgeleistet werden.

Die hausärztliche Versorgung erfolgt durch die nach § 73 Abs. 1 Buchst. A SGB V zugelassenen Ärztinnen und Ärzte wie folgt:

- Allgemeinärzte
- Kinderärzte
- Internisten ohne Schwerpunktbezeichnung, die die Teilnahme an der Hausärztlichen Versorgung gewählt haben
- Ärzte, die nach § 95a Abs. 5 und 6 Satz 1 SGB V in das Arztregister eingetragen sind (ehemals "Praktische Ärzte" nach Artikel 30 der EU-Richtlinie 2005/36/EG)
- Ärzte, die am 31.12.2000 an der hausärztlichen Versorgung teilgenommen haben (Bestandsschutzregel bei Einführung des "Allgemeinmediziners")

Sofern die vom Famulanten gewählte Einrichtung der hausärztlichen Versorgung im vorgenannten Sinne nicht eindeutig zugeordnet werden kann, ist diese Zuordnung durch den Studierenden nachzuweisen.

Famulaturen in der hausärztlichen Versorgung, abgeleistet in privaten Praxen oder im Ausland, werden nicht anerkannt!

Auf dem Vordruck des Zeugnisses über die Tätigkeit als Famulus (Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte) ist durch den Arzt die Zulassung zur hausärztlichen Versorgung zu dokumentieren.

Die **Anerkennung bzw. Anrechnung** der abgeleisteten Famulaturzeiten **erfolgt durch das Landesprüfungsamt für Heilberufe M-V.**

Der Nachweis über die Famulatur ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte zu erbringen. Das Zeugnis ist von dem ausbildenden Arzt zu unterzeichnen und mit dem Stempel, bei öffentlichen Dienststellen mit dem Siegel zu versehen.

Die entsprechenden Nachweise sind im Original oder in amtlich beglaubigter Kopie vorzulegen.

Die Fachbereiche sowie die Möglichkeit der Ableistung der Famulatur im Krankenhaus bzw. der ambulanten Krankenversorgung sind diesem Merkblatt zu entnehmen.

III.

Famulatur im Ausland:

Gemäß § 7 Abs. 3 ÄAppO **kann** auch eine im Ausland abgeleistete Famulatur durch das LPH M-V angerechnet werden. Dies gilt nicht für die abzuleistende Pflichtfamulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

Hierfür werden gemäß Tarifstelle 5.1.8 der Kostenverordnung für Amtshandlungen der Gesundheitsverwaltung (GesKostVO M-V) vom 26. April 2016 in der derzeit gültigen Fassung Gebühren in Höhe von 25,00 EUR bis 75,00 EUR erhoben.

Das Landesprüfungsamt verlangt die Vorlage eines Zeugnisses auf dem Kopfbogen (ausschließlich!) der Krankenanstalt bzw. der Einrichtung in der Amtssprache des jeweiligen Landes, das neben den Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) auch eine **kurze inhaltsbezogene Darstellung der Tätigkeiten** enthalten muss.

Es muss eine amtliche Übersetzung des Zeugnisses beigelegt werden oder eine Bestätigung des Fremdsprachenzentrums einer inländischen Universität über die *Richtigkeit der gefertigten Übersetzung*.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO bereits zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorgegeben ist, kann vorgenannte Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, Zeugnisse über die Famulatur, die im Ausland erworben wurden, vom LPH M-V rechtzeitig vor der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung anrechnen zu lassen. Hierfür ist das Antragsformular (Website des LPH M-V) zu nutzen.

Anerkennung von Famulaturen:

Als Famulatur in einer **Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung, die ärztlich geleitet wird**, werden abgeleistete Famulaturzeiten in der Ambulanz und Notaufnahme im Krankenhaus einschließlich Polikliniken nur anerkannt, wenn auf dem Famulaturzeugnis bestätigt wird, dass die Famulatur ausschließlich in diesem Bereich abgeleistet wurde.

Famulaturen in truppenärztlichen Einrichtungen der Bundeswehr werden als Famulatur in der ambulanten Krankenversorgung anerkannt, nicht jedoch als Famulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

In nachfolgend genannten Fachbereichen kann in der ambulanten bzw. stationären Krankenversorgung eine Famulatur anerkannt werden.

(Bitte beachten Sie, dass auf dem Famulaturzeugnis eindeutig erkennbar sein muss, ob der Einsatz im ambulanten oder stationären Bereich erfolgte!):

Fach	Anerkennung		Krankenhaus		Ambulante Krankenversorgung	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Allgemeinmedizin	X			X	X	
Allergologie	X		X		X	
Anästhesiologie	X		X		X	
Anatomie		X				
Arbeitsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Augenheilkunde	X		X		X	
Balneologie und Medizinische Klimatologie	X		X		X	
Betriebsmedizin		X				
Biochemie		X				
Bluttransfusionswesen		X				
Chirurgie	X		X		X	
Diabetologie	X		X		X	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	X		X		X	
Hals-Nasen- Ohrenheilkunde	X		X		X	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	X		X		X	
Humangenetik (nur 1 Monat)	X		X			X
Hygiene und Umweltmedizin		X				
Innere Medizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendmedizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendpsychiatrie und - psychotherapie	X		X		X	
Klinische Pharmakologie		X				
Laboratoriumsmedizin		X				
Medizinische Informatik		X				
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie		X				
Mund-Kiefer- Gesichtschirurgie	X		X		X	
Neurologie	X		X		X	
Nuklearmedizin	X		X		X	
Orthopädie	X		X		X	
Pathologie (nur 1 Monat)	X		X			X
Pharmakologie und Toxikologie		X				
Physikalische Therapie	X		X		X	
Physiologie		X				
Psychiatrie und Psychotherapie	X		X		X	
Radiologische Diagnostik (im Krankenhaus)	X		Anerkennung erfolgt nur für Famulanten, die bis zum Herbst 2016 die Zulassung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung erhalten haben!		X	
Rechtsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Spezielle Schmerztherapie (Palliativmedizin)	X		X		X	
Sportmedizin		X				
Strahlentherapie	X		X		X	
Transfusionsmedizin		X				
Tropenmedizin	X		X			X
Umweltmedizin		X				
Urologie	X		X		X	

Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ)

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 3 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der derzeit geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine zusammenhängende praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) von achtundvierzig Wochen.

Bei Inanspruchnahme einer Teilzeitregelung verlängert sich die Ausbildungszeit entsprechend.

Die Ausbildung gliedert sich in eine Ausbildung von

1. 16 Wochen in Innerer Medizin
2. 16 Wochen in Chirurgie
3. 16 Wochen in einem der Fachgebiete, die von der Heimatuniversität als **Wahlfach** angeboten werden.

Die praktische Ausbildung findet nach Bestehen des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung statt und beginnt jeweils in der zweiten Hälfte der Monate Mai und November.

Die Zulassung zum Praktischen Jahr erfolgt durch die Universitäten.

Die von der Universität festgelegten Tertialzeiträume sind bindend.

Vom Beginn oder Ende der Tertiale abweichende Zeiträume sind durch Fehltag auszugleichen, um den ununterbrochenen Verlauf der ineinander übergehenden Tertialzeiträume zu gewährleisten.

1. Fehlzeiten

Auf die 48-wöchige praktische Ausbildung werden **Fehlzeiten** (gleich welcher Ursache, z. B. Krankheit, Urlaub) bis zu insgesamt 30 Ausbildungstagen (ohne Wochenend- und gesetzliche Feiertage) angerechnet, davon maximal 20 Ausbildungstage innerhalb eines PJ-Tertials. Die Approbationsordnung für Ärzte sieht keine Studientage vor.

Bei einer über 30 Fehltag hinaus gehenden Unterbrechung aus **wichtigem Grund**, der nachzuweisen ist, bleiben bereits abgeleistete Teile des Praktischen Jahres erhalten bzw. sind anzuerkennen, soweit sie nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Bei einer Unterbrechung, die länger als 2 Jahre andauert, entscheidet nach Vorlage eines schriftlichen Antrages das Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern über das Vorliegen eines wichtigen Grundes sowie die Anerkennung bereits abgeleisteter PJ-Zeiten.

Fehlzeiten bei Splitting siehe „Splitting von Tertialen“.

Die Fehltag bei Teilzeit sind nach Stunden zu berechnen: 8 Stunden = 1 Fehltag.

Auf den PJ-Bescheinigungen muss ausgewiesen sein, welches Zeitmodell zugrunde liegt.

2. Splitting von Tertialen

Ein Tertial kann **einmal** örtlich und zeitlich in 2 x 8 Wochen geteilt werden (Splitting). Fehlzeiten werden in diesem Fall in dem jeweiligen 8-Wochen-Abschnitt nur für die Dauer von maximal 10 Tagen anerkannt.

Ein Wechsel zwischen den Abteilungen eines Fachgebietes in der gleichen Einrichtung wird nicht als Splitting gewertet.

3. Teilzeitregelung

Die Praktische Ausbildung kann in Teilzeit mit 50 oder 75 Prozent der wöchentlichen Ausbildungszeit absolviert werden. Die Gesamtdauer der Ausbildung verlängert sich entsprechend.

Bei einer Teilzeitregelung von

- 50 Prozent beträgt die Dauer der Praktischen Ausbildung 96 Wochen,
- 75 Prozent beträgt die Dauer eines Tertials 21 Wochen und 2 Tage, d. h. 63 Wochen und 6 Tage

Grundsätzlich ist während der Praktischen Ausbildung kein Wechsel zwischen Voll- und Teilzeitmodell möglich. Begründete Ausnahmen (wichtiger Grund!) sind von den Heimatuniversitäten zu entscheiden.

Sofern eine Teilzeitausbildung erst im Mai bzw. November endet, ist die Zulassung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung zur laufenden Prüfungsphase nicht möglich!

Eine Teilzeitausbildung im Ausland wird nicht anerkannt!

Die Einzelheiten zur Durchführung der Teilzeitausbildung sind vor Beginn der Praktischen Ausbildung mit den Heimatuniversitäten abzustimmen.

4. Praktische Ausbildung im Inland

Die Einteilung und Zulassung zur Praktischen Ausbildung erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Studierenden können die jeweiligen PJ-Tertiale entweder in den Universitäts- und Lehrkrankenhäusern der Heimatuniversität oder in anderen Universitäts- und deren Lehrkrankenhäusern absolvieren, sofern dort genügend Plätze zur Verfügung stehen.

Näheres ist in den PJ-Studienordnungen der Heimatuniversitäten geregelt.

5. Praktische Ausbildung im Ausland

Gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 ÄAppO wird eine im Ausland abgeleistete praktische Ausbildung in Krankenanstalten angerechnet, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen:

- a) Das Krankenhaus im Ausland, in dem die praktische Ausbildung oder ein Teil davon absolviert wird, muss entweder ein Universitäts-/Hochschulkrankenhaus sein oder als „Akademisches Lehrkrankenhaus“ zur Hochschule/Universität gehören.
Studierende der Universitäten Greifswald und Rostock können ab sofort anerkannte Einrichtungen im Ausland in der Länderliste des LPA Nordrhein-Westfalen finden. Die Liste finden Sie unter folgendem Link: <http://www.brd.nrw.de/gesundheitssoziales/LPA-PJ/pdf/PJ/PJ-Ausland-Gesamtliste.pdf>
Einrichtungen, die nicht in dieser PJ-Länderliste enthalten sind, können für die Anerkennung des Praktischen Jahres im Ausland nicht berücksichtigt werden.
- b) Als klinisch-praktische Fachgebiete kommen nur diejenigen in Betracht, die auch von den Heimatuniversitäten als Wahlfach angeboten werden.
- c) Es muss eine ordnungsgemäße Immatrikulation als Studierende(r) der Medizin für die Dauer der praktischen Ausbildung an der Universität/Wissenschaftlichen Hochschule im Ausland, an der die praktische Ausbildung im Krankenhaus absolviert wurde, nachgewiesen werden oder zumindest eine Bescheinigung auf dem **Kopfbogen** der ausländischen Universität vorgelegt werden, dass der Student ebenso die gleichen Rechte und Pflichten hatte wie ein dortiger Student (**Äquivalenzbescheinigung**).

Eine amtliche Übersetzung der Immatrikulations- bzw. der Äquivalenzbescheinigung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels der Universität ist beizufügen.

- d) Über die praktische Ausbildung in Krankenhäusern im Ausland ist eine Bescheinigung auf dem Kopfbogen des Krankenhauses in der Amtssprache des jeweiligen Auslandes zu erstellen, das die Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) enthalten muss.

Eine amtliche Übersetzung der Bescheinigung über die praktische Ausbildung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels des Krankenhauses ist beizufügen.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorliegt (siehe z. B. Website der Universität Rostock), kann diese Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, diese Bescheinigungen über die praktische Ausbildung, die im Ausland erworben wurden, vom Landesprüfungsamt rechtzeitig vor der Meldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung prüfen zu lassen.

- e) Wie viele Tertiale der praktischen Ausbildung im Ausland abgeleistet werden können, richtet sich nach der Studienordnung der Heimatuniversitäten.

Zu beachten:

Die einzelnen Tertiale können auch im Ausland nur zu den von den Heimatuniversitäten festgelegten Zeiten begonnen werden. Ein früherer/späterer Beginn ist nicht möglich. Eventuell auftretende Zeitdifferenzen sind durch Fehltage auszugleichen.

Bei Ableistung von PJ-Zeiten außerhalb des deutschen, englischen bzw. französischen Sprachgebietes ist grundsätzlich vor Antritt der praktischen Ausbildung im Ausland ein Nachweis entsprechender Sprachkenntnisse vorzulegen (z. B. Bescheinigung des Hochschullehrers oder Sprachkursnachweis).

6. Anerkennung der Bescheinigungen zur Praktischen Ausbildung

Die Anerkennung einer **im Inland** abgeleisteten Praktischen Ausbildung sowie der hierzu geführten Logbücher erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Anerkennung einer Praktischen Ausbildung **im Ausland** erfolgt durch das Landesprüfungsamt für Heilberufe.

Der Nachweis über die praktische Ausbildung ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO zu erbringen. Das Zeugnis ist vom ärztlichen Leiter zu unterzeichnen und mit dem **Stempel/Siegel** der Krankenanstalt zu versehen.

Wird in der Bescheinigung eine regelmäßige oder ordnungsgemäße Ableistung des Praktischen Jahres (PJ) **nicht** bestätigt, so entscheidet das Landesprüfungsamt für Heilberufe, ob der Ausbildungsabschnitt ganz oder teilweise zu wiederholen ist.

Diese Nachweise sind bei Anmeldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung vorzulegen.

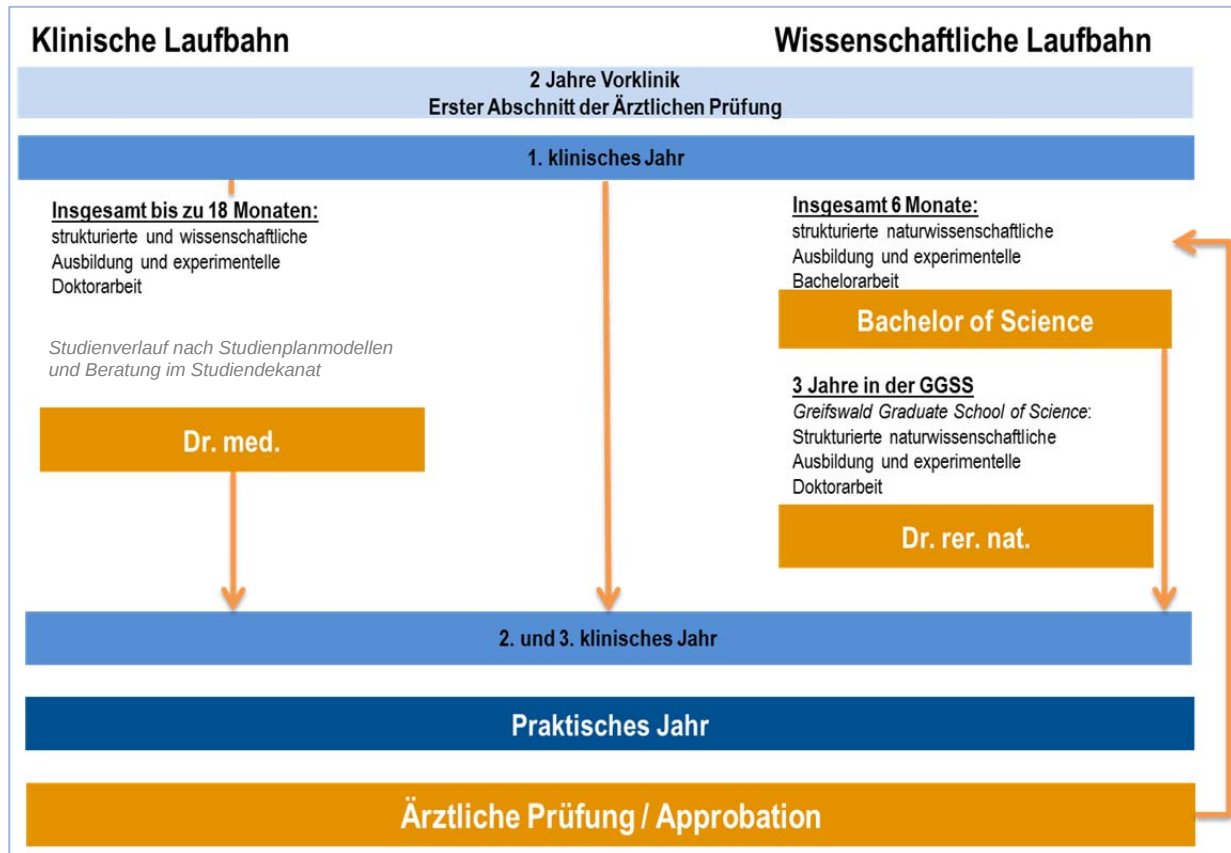
ein Leben
retten



Vorpommern-Greifswald wird Lebensretter

Sonstige Informationen

Bachelor of Science in Biomedical Science



1. Bachelor of Science (Biomedical Sciences)

- Regelstudienzeit: 3,5 Jahre
- 3 Jahre identisch mit dem Studienfach Medizin
- Zusätzliche naturwissenschaftliche Ausbildung (0,5 Jahre)
 - Vertiefungsmodule aus dem Lehrangebot der Math. Nat. Fakultät (18 ETCS)
 - Experimentelle Bachelorarbeit (12 ECTS)
 - Modulprüfung, ca. 45 Minuten

2. strukturierte naturwissenschaftliche Ausbildung

- Voraussetzungen für den Zugang zur naturwissenschaftlichen Promotion in der GGSS:
 - Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung mit der Note 2,0 oder besser
 - BSc Biomedical Sciences mit der Note 2,0 oder besser
- Teil des MD/PhD-Programms – Greifswalder Modell

Weitere Informationen erhalten Sie auf unseren Internetseiten www.medizin.uni-greifswald.de/studmed, im Studiendekanat (Frau Dörte Meiering) sowie bei Frau Prof. Dr. med. Barbara M. Bröker, Institut für Immunologie und Transfusionsmedizin, Abteilung Immunologie (Sekretariat Frau Schürhoff, schuerho@uni-greifswald.de, ☎ 03834/86-5453).

Studieren mit Kind an der Universitätsmedizin Greifswald

Du hast bereits eine eigene Familie oder möchtest noch während Deines Zahn- oder Humanmedizinstudiums ein Kind bekommen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir unterstützen Dich bei Deinem Studium mit Kind!

Mit Informationen rund um Studienplanung, Finanzierung und Betreuung vor, während und nach der Schwangerschaft stehen wir Dir beratend zur Seite.

Neben einem **Willkommenspaket** zur Begrüßung Deines Neugeborenen warten viele weitere Vorteile auf Dich, wie z.B. der **Elternpass** mit **Kindertellerkarte**.

StudiKids-Arbeitsgruppe

Du bist engagiert und möchtest an der Familienfreundlichkeit unserer Universitätsmedizin mitwirken?

Dann schreibe eine kurze E-Mail an: studikids-umg@uni-greifswald.de

Du erreichst uns wie folgt

- persönlich, während der Öffnungszeiten des Studiendekanats
- www.ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids
- studikids-umg@uni-greifswald.de
- www.facebook.com/studikids.umd

Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen!



Austausch im Medizinstudium

Möchtest du Menschen anderer Kulturen kennen lernen und deinen **Freundeskreis auf internationaler Ebene erweitern**? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir vom Austauschprogramm der Bundesvereinigung der Medizinstudierenden in Deutschland (BVMD) betreuen jeden Sommer zehn bis zwölf Medizinstudenten aus aller Welt, die hier bei uns famulieren oder forschen. Als LEOs – Local Exchange Officers – sorgen wir dafür, dass unsere **Incomings** einen entspannten Aufenthalt in Greifswald genießen können. Wir kümmern uns um Schlaf- und Famulaturplätze und natürlich auch um ein abwechslungsreiches Drumherum. Bei einem Segeltörn, entspanntem Grillen am Strand oder einem Ausflug in den Kletterpark lernt man sich besser kennen und kann abends bei einem Bier in verschiedenen Sprachen über Gott und die Welt philosophieren. Hast du Lust bekommen mitzumachen?

Praktika im Ausland...

Andersherum geht es natürlich auch. Mit unserem Austauschprogramm, das vom DAAD unterstützt wird, kann man ohne größeren Aufwand medizinisch-praktische Erfahrung in einem von **mehr als 100 verschiedenen Ländern** sammeln. Je nach Interesse und Wissensstand kannst du am **Famulanten-** bzw. **Forschungsaustausch** teilnehmen oder ein **Public-Health-Projekt** unterstützen. Du stehst dabei in engem Kontakt zu einheimischen Studenten und Ärzten, die sich um dich kümmern. Für Unterkunft und Verpflegung wird gesorgt.

Noch Fragen? Dann schau doch einfach auf unserer Webseite nach oder komm zu unserem Infoabend. Also dann, bis zur nächsten Fernweh-Attacke. Wir freuen uns auf dich!



Gefördert durch:

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



Schreib uns eine E-Mail, wenn du interessiert bist oder einfach nur mehr wissen willst

austausch_greifswald@bvmd.de

Oder schau auf www.bvmd.de/unsere-arbeit/austausch/

Wir bieten euch:

- speziell für Medizinstudenten der Vorklinik konzipierten Erste Hilfe Kurs
- viel Spaß und Praxis
- beim Landesprüfungsamt anerkannte Bescheinigung für die Anmeldung zum Physikum

Euch erwarten:

- viel Praxis mit realistischen Fallbeispielen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung inklusive AED
- Einblick in die Materialien des Rettungsdienstes
- Assistenz bei Intubation und Infusion

Der Kurs

Wir sind die

AG EH-MED

Arbeitsgemeinschaft für Erste Hilfe und Notfallkunde für Medizinstudierende e.V.

Die Arbeitsgemeinschaft für Erste Hilfe und Notfallkunde für Medizinstudierende e. V.

Eine rein studentische Initiative



Im Notfall helfen ist ganz einfach – wir zeigen euch wie!

Wir veranstalten in jedem **Wintersemester** einen **Ersten Hilfe Kurs**

Anmeldung und nähere Informationen ab September unter **www.agehmed.org**

Die Unigruppe

Kurs schon gemacht oder Lust auf mehr?

Wenn du Lust hast, bei uns mitzumachen, in einer netten Gruppe von Studenten zwischen Vorklinik und PJ über Themen der Ersten Hilfe und Notfallmedizin auf dem Laufenden zu bleiben oder vielleicht sogar Erste-Hilfe-Ausbilder zu werden, dann melde dich per Email und komm zu unseren regelmäßigen Weiterbildungen. Wir freuen uns immer über Verstärkung!!!

Schreib einfach eine Mail an **ugl-Greifswald@agehmed.org**
Wir freuen uns auf dich!



Grypsnasen e.V.

Wir, die Mitglieder des "Grypsnasen – Clowns im Krankenhaus" e.V., gehen als Klinikclowns auf die Kinderstationen des Greifswalder Klinikums und arbeiten, spielen und spaßen mit den kleinen Kranken. Unser Hauptziel ist es, den kleinen Patienten und ihren Angehörigen Freude und Abwechslung in den Krankenhausalltag zu bringen. Wir wollen, dass sie die Beschwerden, zumindest für eine kurze Zeit, vergessen können. Manche behaupten ja sogar: „Lachen kann heilen ...“ Wenn du dir vorstellen kannst, bei uns mitzumachen, oder einfach nur mal reinschnuppern und ausprobieren willst, dann bist du herzlich zu uns eingeladen!

Wir treffen uns in der Regel jeden Dienstagabend von 20 – 22 Uhr in der Turnhalle der Ellernholzstraße 1 zu einem Training, um Grundlagen des Clownsspiels zu lernen, unser Repertoire frisch zu halten und aufzubessern und um das Improvisieren im Krankenzimmer zu üben. Außerdem gibt es jedes Semester einen Workshop zur Weiterbildung mit einem Bühnen- oder Klinikclown von außerhalb. Probier' dich aus! Schreib am besten vorher eine Mail an info@grypsnasen.de oder auf Facebook, um weitere Informationen zu bekommen. Wir freuen uns schon sehr auf dich!

<https://www.grypsnasen.de/>

Prüfungsstress? Verliebt? Einsam? Streit mit der besten Freundin oder Zoff mit den Eltern? Überfordert?

Wenn dein Kopf voll ist und dir keiner zuhört, **hören wir dir zu!**

Die **NIGHTLINE GREIFSWALD** ist ein studentisches Zuhörtelefon. Wir sind Studierende wie du und haben nachts ein offenes Ohr – anonym, vertraulich und auf Augenhöhe.

(03834) 863 016

Dienstag, Donnerstag und Sonntag: je 21 - 01 Uhr
(während der Vorlesungszeit)



Anamnesegruppe

Praxiserfahrung schon während des Studiums sammeln

Wer von euch den ersten Patient*innenkontakt schon jetzt nicht erwarten kann und sich in der Anamneseführung üben möchte, ist bei uns genau richtig! Als Gruppe aus Medizin- und Psychologiestudierenden besuchen wir regelmäßig Stationen in der Klinik, um im Patient*innengespräch unsere Fähigkeiten zu verbessern und die verschiedenen Krankheitsbilder kennenzulernen. Du kannst entscheiden, ob du immer Montag, Dienstag oder Mittwoch an der Gruppe teilnehmen möchtest (im 2-Wochen-Takt).

Hast du Interesse? Dann komm gerne zu unserer **Informationsveranstaltung am 22.10.19 um 18:30 Uhr im Hörsaal Nord des Uniklinikums** vorbei oder schick uns eine **Mail an anamnesegruppe.hgw@web.de**!

Wir freuen uns auf euch!

Eure Tutor*innen Annett, Marlene, Julia, Fabian, Manu und Robert



AG Medizin & Menschenrechte
Universität Greifswald

Wir, die AG Medizin und Menschenrechte sind eine Gruppe Studierender aus unterschiedlichen Studiengängen, die sich kritisch mit Menschenrechten, Gleichberechtigung und gesellschaftlichen Problemen im gesundheitlichen Kontext auseinandersetzen.
Als Gruppe der Bundesvereinigung Medizinstudierender in Deutschland (bvmd) sind wir national vernetzt und nehmen an Kongressen im Austausch mit anderen Universitäten teil.

Du hast Lust dich neben dem Studium zu engagieren und über deinen Tellerrand hinauszublicken?
Dir liegen **Gerechtigkeit und Humanität** besonders am Herzen?

Dann besuche uns und mach mit!

WANN? Montags 20Uhr in der „STRAZE“ Stralsunder Str. 10
Email: medizin.menschenrechte@gmail.com
Web: neu.mum-hgw.de
Facebook: @MedizinMenschenrechte

WAS MACHEN WIR?

WIR ORGANISIEREN:

VORTRÄGE
WORKSHOPS
FILMVORSTELLUNGEN
TEILNAHME AN KONGRESSEN
WAHLFACH „GLOBAL HEALTH UND TROPENMEDIZIN“
VERMITTLUNG VON DOLMETSCHENDEN PERSONEN
MEDIZINISCHE BERATUNG IM BEGEGNUNGSZENTRUM „MOLE“ ZUR
UNTERSTÜTZUNG GEFLÜCHTETER

Unser Ziel:

Aufklärung zum Thema Organspende, die in jedem Einzelnen eine Entscheidungsfindung anregen soll.

nicht PRO nicht CONTRA - einfach NEUTRAL

Wer sind wir?

Unsere bundesweit agierende AG Aufklärung Organspende wurde 2015 gegründet und ist ein Projekt der "bvmd". Wir in der Lokalgruppe Greifswald bestehen nicht nur aus Mediziner*innen, sondern auch z.B. aus Psychologie- und Humanbiologiestudenten.



Was machen wir?

Unsere Aufklärungsarbeit besteht u.a. aus:

- regelmäßigen AG-Treffen
- bundesweiten Workshops und Vernetzung der Lokalgruppen
- Organisation von öffentlichen Vorträgen und Schulbesuchen

So wollen wir einen Denkprozess anstoßen!

Interessiert? Dann schaut vorbei!

Mittwoch, 16. Oktober - 19:30 Uhr im Foyer des Klinikums
Filmabend: "Organspende in China"

Mittwoch, 23. Oktober - 19:00 Uhr im Foyer des Klinikums
Kennenlernetreffen für neue Mitglieder (inkl. Pizza)



... oder schreibt uns per Mail
greifswald@aufklaerungorganspende.de

Universitätsmedizin
GREIFSWALD

Studenten spenden

gemeinsam helfen

BLUTSPENDE
GREIFSWALD

Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 18 Uhr • Fr 7 - 16 Uhr • Jeden 1. Samstag im Monat 8-12 Uhr
Aufwandschädigung und Frühstück inklusive. Ausweis nicht vergessen! Für Fragen: 03834 865478

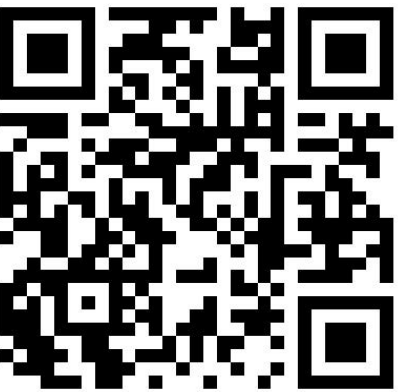


Lehr- und Lernzentrum
Universitätsmedizin Greifswald

Wir sind für Euch da!

Montag bis Freitag
von 17 bis 22 Uhr

Ständig neue Kurstermine!



Fit für die Praxis?

Liebes 1. klinische Jahr,

Physikum geschafft – Glückwunsch! -

endlich erste praktische Erfahrungen sammeln dürfen!
Vertieft Eure praktischen Fertigkeiten aus den U-Kursen
in Vorbereitung auf Eure Famulaturen
in einem unserer vielen **fakultativen Kurse!**

- *Verhalten im OP*
- *Nachkurs für Anfänger und Fortgeschrittene!*
- *Gipskurs*
- *EKG-Basiskurs*
- *Legen eines peripherenvenösen Zugangs/Blutentnahme*
- *Umgang mit Arzneimitteln und Infusionen*

Anmeldung ganz einfach über den ecampus!

In entspannter Atmosphäre praxisnah üben,
Fragen stellen und Wissen vertiefen.

Nutzt auch unsere Räume,

um mit Euren eigenen Lerngruppen vorbeizukommen.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer begreifbar-Team